



Blick.

Land zum Leben!

Drochtersen

liebenswert & lebendig



Gewerbeverein der Gemeinde Drochtersen e.V.



Adventskalender 2022



Bebilderteter Rückblick auf das
Apfelfest in Kehdingen (Seite 4)



MTSV Oederquart feiert
100-jähriges Jubiläum (Seite 25)



Michael Pehmüller ist der
„Deichjunge“ (Seite 20)

„WER GOLD HAT,
HAT IMMER GELD“

Alan Greenspan



Schon von unserem
GOLDSPARPLAN gehört?

EDELMETALLKONTOR KRAUTSAND GmbH | Sietwender Straße 30 | 21706 Drochtersen
Telefon 04143 912500 | Fax 04143 9125040 | kontakt@edelmetallkontor-krautsand.de | www.edelmetallkontor-krautsand.de

Sicher durch den Winter ...



Wenn was schief geht, können wir die Folgen abmildern,
mit Haftpflicht-, Unfall- und Berufsunfähigkeitsversicherungen etc.
Wir verschaffen Ihnen den nötigen Durchblick – und gern auch den
für Sie perfekten Versicherungsvertrag.

Ihr unabhängiger Versicherungsspezialist

VERSICHERUNGSKONTOR KRAUTSAND GmbH | Sietwender Straße 30 | 21706 Drochtersen
Telefon 04143 912500 | Fax 04143 5560 | kontakt@vk-krautsand.de | www.vk-krautsand.de



Ausbildung. Ausgezeichnet.
Dieses Unternehmen sichert
Qualität durch Ausbildung.

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten heute die 62. Ausgabe des *Blick* ● Drochtersen in Ihren Händen.

Was für eine irre Welt, in der wir leben. Wir dachten, nun wäre alles überstanden, es käme wieder Routine in unseren Alltag. Weit gefehlt! Auch im Jahr DREI nach Corona leben wir nun in Erwartung weiterer Einschränkungen. Und weil dies nicht reicht, muss noch ein schrecklicher Krieg in der Nachbarschaft mit seinen Folgen und eine daraus folgende Energiekrise mit hoher Inflation, die viele an ihre finanziellen Grenzen bringt, unser Leben und Tun unter Druck setzen.

Dabei sehnen wir uns danach, wieder in Einklang mit uns selbst und unserer Umwelt zu kommen. Unser Leben unsere Arbeit wieder in den Griff zu bekommen, wieder mit unserer Familie und unseren Freunden normale Beziehungen zu pflegen, auszugehen, zu feiern, zu reisen, kreativ zu sein und etwas Neues zu beginnen.

Was kann jeder Einzelne daraus lernen?

Diese neue Epoche hat uns mehr Zeit, mehr Stille und mehr Abgeschlossenheit geschenkt und uns damit die Chance geboten, ernsthafter darüber nachzudenken, wer wir sind, was wirklich zählt und was wir wollen. Als Mensch und als Gesellschaft. Wir konnten unsere Lebenssituation überdenken. Was ist mir wichtig? Familie, Beruf, Freunde, meine Interessen, mein Beruf? Was ist meine Berufung? Wo setze ich meine zukünftigen Schwerpunkte? Wo muss unsere Gesellschaft neue Schwerpunkte setzen?

Also eine Chance, die jeder mitgestalten kann. Nichts tun und so laufen lassen - das kann uns in eine Umwelt und Ordnung führen, die wir nicht gewollt haben.

Wir wünschen uns wieder eine Welt mit Frieden und mit dem festen Willen, Konflikte und verschiedene Interessen mit Diplomatie und mit gutem Willen zu lösen, für uns und die, die nach uns kommen.

Wie in den letzten Jahren auch können Sie jetzt in vielen Geschäften im Raum Kehdingen unseren Adventskalender 2022 erwerben, der viele spannende Angebote und Gewinne für Sie bereithält. Der Überschuss aus dem Verkauf wird wieder sozialen Zwecken zur Verfügung gestellt.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes Jahr 2023.

Bitte lassen Sie sich nicht unterkriegen und sehen Sie mit Mut in die Zukunft!

Wolfgang Hilbig

Erster Vorsitzender
Gewerbeverein der
Gemeinde Drochtersen e. V.



AlohaRiBa
Eventraum in Drochtersen

Du kannst uns mieten!

- Geburtstage
- Taufen
- Hochzeiten
- Firmenfeiern
- Sommerfeste
- Seminare
- Weihnachtsfeiern
- Kaffeetafeln
- Faschingsfeste
- ... und vieles mehr

Werkstraße 26 • 21706 Drochtersen
Tel.: 0 41 43 - 91 05 55 • alohariba2020@gmx.de

Hinweis:
Der nächste *Blick* ● erscheint am
22. Februar 2023

Redaktionsschluss ist daher am
Freitag, 20. Januar 2023!

Kontakt *Blick* ● Drochtersen:
Silke Umland - Redaktion
04775 - 89 87 188
redaktion@blickpunkt-drochtersen.de

ZIMMEREI.HOLZBAU
KIM HAGENAH

- Zimmererarbeiten
- Holzrahmenbau
- Flachdachaufstockung
- Carport
- Fenster- und Türenmontage
- Altbausanierung
- Innenausbau
- Dacheindeckungen

K.Hagenah@web.de
www.Zimmerei-Hagenah.de

MEISTER-BETRIEB

Werkstraße 23 • 21706 Drochtersen
Tel.: 0 41 43 / 67 60 • Fax: 0 41 43 / 72 95

Goossen · Heuermann
& Partner mbB
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Stade (Sitz) An der Werft 1 21680 Stade Tel.: 04141 9540-0	Jork Osterjork 37 21635 Jork Tel.: 04162 9155-0	Drochtersen Sietwender Straße 3 21706 Drochtersen Tel.: 04143 9165-0
--	---	--

info@goossen-heuermann.de · www.goossen-heuermann.de

Um aktiv etwas für die Umwelt zu tun, wird der *Blick* ● auf FSC-zertifiziertes holzhaltiges Bilderdruckpapier gedruckt.

Rückblick auf den Kehdinger Apfeltag 2022



Auf dem Parkplatz Wehbers Mühle sorgte die „No Shanty Partyband“ Veermaster für Stimmung.



Auch die Schülerfirma der Elbmarschen-Schule war wieder dabei.



Die Kinder konnten sich auf der XXL-Hüpfburg austoben.



Geschäfte wie No. 10 (links) oder elbeoptik öffneten ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag.



Oktoberfeststimmung in der Kulturscheune mit den Kehdinger Blasmusikanten



Stimmungskönig Ecki (v. l.), Helene-Fischer-Double Barbara und DJ Ötzi-Double Kay Kristiansen durften auf dem Kulturscheunen-Oktoberfest nicht fehlen. (Fotos: W. Hilbig)



Die Feuerwehr war ein Hingucker in Oederquart. Henrike Horeis (Kindemajestäät) und Hauke Horeis (Apfelkönig) trafen beim Bogenschießen am besten. (Fotos: B. Staats)



Flohmarkt am Elbstrand – wie immer ein Erlebnis

Dieses Jahr veranstaltete der Gewerbeverein Drochtersen e. V. drei Flohmärkte auf Krautsand - wie in den Vorjahren mit einem Sicherheits- und Abstandskonzept. Die Maßnahmen wurden von den Besuchern und Standbetreibern gern angenommen. Durch die Erfahrungen der letzten beiden Jahre war ein persönliches Sicherheitsbedürfnis entstanden, dem das Konzept Rechnung getragen hat. Auch die online-Anmeldung



für die Aussteller hat sich bewährt und sorgt für einen stressfreien Aufbau. Alle Flohmärkte waren gut

besucht. Die Besucher und Standbetreiber lieben die Atmosphäre auf dem Flohmarkt. Die Nähe zum Strand

und zur Elbe, die Möglichkeit, in der benachbarten Gastronomie zu schlemmen, dies lockt viele Besucher auch aus Bremen, Cuxhaven und Hamburg nach Krautsand. Die Gäste nutzen die Möglichkeit für ein paar abwechslungsreiche Stunden. Viele meinen, dies sei der schönste Flohmarkt in der Region.

Für 2023 hofft der 1. Vorsitzende des GVD Wolfgang Hilbig wieder auf eine schöne Saison. bp/Foto: W. Hilbig

Verein Kulturscheune Drochtersen e. V.: Ein Blick auf das erste Jahr

Nachdem Mitte Oktober mit dem sehr gut besuchten Wein- und Käsefest das erste Jahr des im Februar gegründeten Vereins Kulturscheune Drochtersen e. V. zu Ende ging, werfen die Vorsitzenden einen Blick auf das vergangene Jahr.

„Dass dieses Jahr für uns noch etwas holprig wird, war uns von Anfang an klar“, sagt der 2. Vorsitzende Heino Baumgarten, „das ist nicht nur den Anfängen des Vereins geschuldet, sondern auch Corona.“ So musste z. B. das Konzert mit Olaf, dem Flipper mangels Beteiligung abgesagt werden und auch der Bingo-Bär Michael Thürnau zieht nicht mehr die Massen in die Kulturscheune. Außerdem befindet sich der Verein mit seinen derzeit 45 Mitgliedern weiterhin in der Orientierungsphase und man müsse sich ausprobieren. Trotzdem zeigten sich beide Vorsitzenden auch sehr zufrieden, insbesondere wenn sie auf Veranstaltungen wie die Oldie-Nacht mit den Torpids, die Comedyscheune mit Sven Bensmann, die Irish-Folk-Nacht mit den Three More Pints oder eben das Wein- und Käsefest schauen, die viele Gäste in die Scheune lockten

und darum 2023 wiederholt werden sollen. Rund 180 Kinder waren beim Kinderquatsch mit Isa Glücklich dabei. Darüber freut sich Sascha Loudovici ganz besonders, da es sein Ziel ist, auch die Kinder und Jugendlichen für die Kultur in der Region zu begeistern: „Das sind unsere Besucher von morgen.“ Auch



Klönnschnack-Abende soll es so oder in ähnlicher Form im kommenden Jahr wieder geben, um den heimischen Akteuren unkompliziert eine Bühne und Besuchern regelmäßig einen „netten Abend“ zu bieten. „Wir sind aber natürlich auch für weitere Ideen offen und bieten z. B. Vereinen an, hier eine Veranstaltung durchzuführen“, erklärt Sascha Loudovici.

„Das alles funktioniert aber nur, weil wir vom Verein als Team zusammenarbeiten“, erklärt Heino Baumgarten. Die Vorsitzenden bedanken sich daher nicht nur bei allen aktiven Vorstands- und Vereinsmitgliedern, sondern insbesondere auch bei Silke Umland für das Marketing

und Matten Rambow und seinem Team, die immer für den richtigen Sound in der Kulturscheune sorgen. Und auch ohne die Unterstützung der Gemeinde wäre die Vereinsarbeit schwierig.

In der „Winterpause“ arbeitet der Vorstand weiter intensiv an dem neuen Programm für die im April 2023

aber leider immer wieder dazu führt, dass dort randaliert wird. Wer hier einen Hinweis auf den oder die Täter hat, kann sich gerne bei der Gemeinde oder Sascha Loudovici melden.

Das größte Ziel des Kulturscheune Drochtersen e. V. ist es aber weiterhin, noch mehr Drochterser

Kulturscheune Drochtersen

beginnende Kulturscheunen-Saison. Außerdem wird nach einer festen Lösung für das nach wie vor bestehende Bewirtungsproblem gesucht. „Und leider gibt es immer wieder Ärger mit den Toiletten“, erklärt Sascha Loudovici etwas ärgerlich. Da es sich um öffentliche Toiletten handelt, sind sie für jeden zugänglich, was

und Kehdinger für die Kulturscheune zu begeistern. Sascha Loudovici und Heino Baumgarten sind sich einig: „Kultur in Drochtersen und Kultur für Drochtersen, das geht nur mit allen gemeinsam!“ Informationen und Fotos zu den Veranstaltungen finden Sie auf www.kulturscheune-drochtersen.de/su

www.funck-bestattungen.de

funck FUNCK
BESTATTUNGEN

Möglicherweise ist ein Begräbnis unter Menschen ein Hochzeitsfest unter Engeln.
Khalil Gibran

Inhaber: H. Stelzer
Drochterser Str. 42 · 21706 Drochtersen

☎ 04143 9999424

vb-kehdingen.de

Das schönste Geschenk zu Weihnachten ist Zeit!

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank Kehdingen

Blick aus dem Rathaus

Bevor Bürgermeister Mike Eckhoff einen Blick aus dem Rathaus werfen kann, soll erst einmal ein Blick ins Rathaus erfolgen. Hier gab es ein besonderes Jubiläum und einen Abschied.

Hans-Peter Goede feierte im August sein 40-jähriges Betriebsjubiläum. Nach seiner 1982 begonnenen Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde war der Asseler nur während der 15-monatigen Bundeswehrzeit nicht im Rathaus anzutreffen. Seit 1990 arbeitet Hans-Peter Goede in der Gemeindegasse und ist seit nunmehr 24 Jahren Kassenleiter. In den vergangenen 40 Jahren gab es viele Umstellungen, sei es intern im Zahlungssystem, sei es die Umstellung von der Deutschen Mark auf den Euro, die Einführung der Doppik oder neue Verordnungen und Gesetze. „Doch mir macht die Arbeit nach wie vor viel Spaß. Ich arbeite sehr gerne mit Zahlen“, erklärt der dreifache Opa, der in seiner Freizeit in vielen Vereinen wie dem DRK, dem Schützenverein, dem Franzosen-Komitee oder dem Wassersportverein aktiv ist. Sein Jubiläum feierte er gemeinsam mit seinen Kollegen bei sich zu Hause.

Nach fast 45 Dienstjahren verabschiedete sich **Rita Patjens** nun in den wohlverdienten Ruhestand. Anfang Oktober nahm sie ihrem letzten Brautpaar auf dem Heimathof in Hüll das Ja-Wort ab und gab anschließend zu, dass diese Trauung auch für sie sehr emotional war. Bei dem Blick aus dem Rathaus stehe das **Abwasser**



Hans-Peter Goede arbeitet seit 40 Jahren in der Gemeinde Drochtersen.

derzeit über allem, erklärt Mike Eckhoff. Im Rat habe man sich jetzt dafür ausgesprochen, den Vertrag mit der EWE nicht zu kündigen. Es wurde ein Abwasserbeirat gegründet, der sich mit allen Möglichkeiten eines Weiterbetriebs der bestehenden Abwasserreinigungsanlage beschäftigt und auseinandersetzt. Doch auch die Gespräche für einen Anschluss an das Stader Abwassersystem werden fortgesetzt. Von der Lösung des Abwasserproblems hängt z. B. auch die Entwicklung weiterer Neubaugebiete ab.

In Sachen **Hallenbad** ist nach wie vor Geduld gefragt. Zwischenzeitlich wurde der Förderverein Hallenbad gegründet, der sich um die Akquise von Spendengeldern für den geplanten Neubau kümmern will (der *Blick* ● berichtete). Die Gemeinde hat darüber hinaus einen neuen Anlauf genommen und Ende September einen Antrag auf Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in

den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ gestellt. Bis zum Ende des Jahres soll eine Rückmeldung des Bundes erfolgen, ob eine Aufnahme des Projekts in das Förderprogramm möglich ist.

Der **Jugendbeirat** ist seit Beginn des Jahres aktiv und kann das erste Projekt umsetzen. Gemeinsam mit Jugendpfleger Fabian Löwe haben sie erfolgreich einen Förderantrag gestellt, um

den Basketballplatz am Jugendcafé aufzuwerten. Dort soll zu Beginn des kommenden Jahres eine Chill-Zone für Jugendliche entstehen.

Um die **ärztliche Situation** in der Gemeinde zu verbessern, wurden in den vergangenen Jahren bereits verschiedene Bemühungen unternommen. Aktuell geht es um ein gemeinsames Projekt der Gemeinde Drochtersen und der Samtgemeinde Nordkehdingen zur Einrichtung von digitalen Lösungen zur Verbesserung der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum. Das Unternehmen „Pflegepioniere“ stellte das von ihnen entwickelte System DigMeP vor, mit dem eine telemedi-

zinische Versorgung in einem hierzu errichteten telemedizinischen Fachraum erfolgen kann. Hier können sich Patienten oder pflegende Angehörige per Videotelefonie mit ärztlichen Kompetenzen austauschen. Nach anfänglicher Skepsis bei den Ratsmitgliedern soll dem Projekt nun doch eine Chance gegeben werden.

In der kommenden Adventszeit werden die Straßen in Drochtersen nicht so hell erleuchtet sein wie üblich. Der Bürgermeister erklärt, dass auch die Gemeinde Drochtersen aufgrund der **Energiekrise** Sparmaßnahmen ergreift. Die Weihnachtsbeleuchtung wird in diesem Jahr daher nur an markanten Punkten im Ortskern, wie z. B. der Kirche oder dem Kreisel, zu finden sein.

Bei aller Diskussion um die **Versorgungssicherheit** beschäftigt sich das Rathaus auch mit dem Thema Katastrophen- und Bevölkerungsschutz und auch die Unterbringung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine spielt in der täglichen Arbeit weiterhin eine große Rolle. Die Gemeinde Drochtersen ist sehr stark auf Wohnraum angewiesen. su/Foto: Gemeinde

Wir sind weiterhin für Sie da!

TRIPMACHER-FAHJE

Die kreativen Landschaftsgärtner

Individuelle Gartengestaltung
Pflasterarbeiten · Gartenpflege
Teichbau · Natursteinarbeiten
Mauerbau · Grabgestaltung
Sichtschutz und Zaunanlagen
Baum- und Gehölzschnitt
Bagger- und Erdarbeiten

0 41 43 / 12 21 01 71 / 6 40 39 59 0 41 43 / 99 94 13
 info@galabau-tripmacker-fahje.de
 www.galabau-tripmacker-fahje.de
 Tripmacker-Fahje · Nindorfer Straße 61 · 21706 Drochtersen

Malereibetrieb - Malerfachgeschäft
Gebäudeenergieberatung
Manfred Meyburg

Dornbuscher Str. 80 - 21706 Drochtersen, Tel: 04143 / 5334
www.maler-drochtersen.de - info@maler-drochtersen.de

BMW Motorrad Nagel Drochtersen: Der neue Treffpunkt für Biker



In der gemütlichen Heritage-Ecke mit Chesterfield-Sofa lässt es sich bei BMW Motorrad Nagel chillen.

Von der ersten Idee bis zur Eröffnung verging gerade einmal ein gutes Jahr. Im September war es dann soweit: Die BMW Motorrad Nagel GmbH in der Werkstraße 1a in Drochtersen feierte die Eröffnung des neuen BMW-Motorradfachgeschäfts mit Vertragswerkstatt.

Als Udo Nagel erfuhr, dass ein BMW-Motorrad-Vertragshändler im Alten Land aufgibt und einen Nachfolger sucht, überlegte er nicht lange und beschloss, in Drochtersen ein neues Motorradgeschäft mit Werkstatt auf die Beine zu stellen. Anfang Januar 2022 erfolgte der Spatenstich für das zweistöckige Gebäude, die Vertragsunterzeichnung mit BMW folgte am 2. Februar 2022: „Andere haben an diesem Tag geheiratet. Ich habe eine Geschäftsbeziehung mit

BMW aufgenommen“, lacht Udo Nagel. Die schnelle Umsetzung ist nicht nur der guten Planung des Geschäftsführers, sondern auch der großen Unterstützung von BMW sowie den Handwerkern vor Ort zu verdanken. Schon seit Juli haben die Mitarbeiter alle Hände voll zu tun. Denn als bekannt wurde, dass in Drochtersen eine neue BMW-Motorrad-Vertragswerkstatt eröffnet, kamen schon die ersten Kunden. Ein ganz besonderes Angebot des BMW-Werkstatt-Teams, zu dem neben Timo Gallas auch Francesco Grimaudo und Jörg Janßen gehören, werden die Customer-Umbauten sein. „Jede BMW-Maschine bauen wir auf Wunsch unserer Kunden individuell um“, erzählt Udo Nagel.

Auf 600 Quadratmetern über

zwei Etagen werden die neuen BMW-Motorräder, aber auch die guten Gebrauchten präsentiert. Außerdem finden die Kunden hier eine große BMW-Zubehörpalette der Firma Wunderlich sowie ab Frühjahr 2023 die neueste BMW-Bekleidungskollektion. Richtig gemütlich wird es in der Heritage-Ecke mit Chesterfield-Sofa und einem maßgeschneiderten rustikalen Holzresen.

Udo Nagel hat ganz klare Ziele „Bei uns sollen sich die Kunden in einer ganz besonderen Location wohlfühlen. Sie dürfen Zuverlässigkeit, Kompetenz, Qualität, Individualität und immer einen guten Service von uns erwarten.“ BMW Motorrad Nagel in Drochtersen bietet seinen Kunden einen Inspektions- und Werkstattdienst mit Hol- und Bringservice.

Gemeinsam mit Motorradfans und Freunden feierten

Udo Nagel und seine Familie im September die Eröffnung. Udo Nagel richtete seinen Dank in Richtung aller Handwerker und Unternehmen, die an dem gläsernen Neubau in der Werkstraße 1a mitgewirkt haben, und natürlich an Familie und Freunde, die mit ihm so manches Wochenende auf der Baustelle verbracht haben.

Den ambitionierten Einsatz schätzten der extra aus München angereiste Michael Sommer, der stellvertretende Bürgermeister Dirk Ludewig und Bernd Saenger, BMW-Gebietsleiter Nord: „Da ist jemand, der Gas geben will.“ Und auch die anfänglichen Bedenken, dass Drochtersen „jwd“ sei, konnten schnell ausgeräumt werden. „Hier hat BMW-Motorrad ein neues Zuhause bekommen.“ su/Foto: Umland



Industrie-Service Stade
Fachbetrieb für Heizöllagerstätten

Heizöltank • Reinigung • Überprüfung • Wartung
• Montage und Demontage • Stilllegung von
Heizölbehälteranlagen • Druckproben und Laminierarbeiten

Fachbetrieb nach Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Industrie-Service Stade GmbH
Werkstraße 15 • 21706 Drochtersen
Telefon: 04143 1283 • Fax: 04143 7018
E-Mail: info@iss.de • Internet: www.iss.de



BMW
MOTORRAD



- **Verkauf von**
- **Neu- und Gebrauchte Motorräder**
- **Motorradwerkstatt**
- **Ausstellungsbereich**



MO-FR: 9:00-12:00 + 13:00-17:30

SA: 9:00-13:00

SO+FEIERTAGS: GESCHLOSSEN

MAKE LIFE A RIDE

Werkstraße 1A
21706 Drochtersen

25 Jahre Versicherungskontor Krautsand GmbH

Im Oktober 2022 gab es bei der Versicherungskontor Krautsand GmbH allen Grund zu feiern: Das Versicherungsunternehmen besteht seit nunmehr 25 Jahren.

Svend-Jörk Sobolewski war es, der am 1. Oktober 1997 das Versicherungskontor mit Sitz auf Krautsand gründete. Er analysierte damals den Markt und stellte fest, dass es in Kehdingen und im Landkreis Stade Bedarf für einen unabhängigen Versicherungsmakler gab.

Das Logo mit dem Schlepper ist seitdem weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Es symbolisiert Sicherheit, Kraft und Unabhängigkeit. Das Versicherungskontor bringt eben „jeden Havaristen in den sicheren Hafen.“

Die Idee von Svend-Jörk Sobolewski war erfolgreich und das kleine Unternehmen wuchs stetig. Von Beginn an dabei war Ute Mahler. 2011 wurde die Versicherungskontor Krautsand GmbH gegründet und neben dem Standort auf Krautsand entstand in Drochtersen der Hauptstandort. Im gleichen Jahr kam eine Partnerschaft mit der Versicherungsagentur Reiner Behrmann hinzu, um auch den in dieser Region wichtigen Bereich „Spezialversicherung für die Schifffahrt“ abzudecken. Lars Behrmann steht seitdem als zweiter Geschäftsführer am Ruder, dritter „Kapitän an Bord des Versicherungskontors“ ist seit 2016 Björn Müller.

Die Versicherungskontor Krautsand GmbH ist ein unabhängiger Versicherungsmakler und vertritt die Interessen der Kunden gegenüber den Versicherungsgesellschaften. Lars Behrmann erklärt: „Wir haben ein großes Portfolio verschiedener Versicherungsgesellschaften, mit denen wir zusammen-



arbeiten. So finden wir gemeinsam mit unseren Kunden immer eine passende Versicherungslösung.“ Und auch im Schadensfall ist das Versicherungskontor da und kümmert sich unter der Leitung von Nadine Böhle um eine reibungslose Abwicklung mit der Versicherung.

Lars Behrmann schwört auf das gesamte Team des Versicherungskontors. „Das Team ist das Beste, was wir haben. Unsere Kunden treffen hier auf Menschen, die ihnen weiterhelfen. Keiner macht hier einfach nur seinen Job. Jeder weiß, dass es auf sie/ihn ankommt, alle arbeiten aus Überzeugung bei uns. Darauf sind wir sehr stolz und sagen DANKE.“ Das Versicherungskontor beschäftigt heute 10 Mitarbeiter, davon zwei Auszubildende. Die Aus- und Fortbildung ist dem Betrieb sehr wichtig. Seit 2004 können junge Menschen hier den Beruf des Kaufmanns/der Kauffrau für Versicherungen und Finanzen erlernen. Schon mehrere Male schlossen Auszubildende des Unternehmens ihre Abschlussprüfung mit herausragenden Prüfungsergebnissen ab. „Wir freuen uns, seit 25 Jahren für unsere Kunden da

zu sein und ihnen den bestmöglichen Service für Versicherungsprodukte bieten zu können“, sagt Lars Behrmann.

Das Angebot der Versicherungskontor Krautsand GmbH finden Sie auf www.vk-krautsand.de.

Oder Sie vereinbaren einen Termin für eine unverbindliche Beratung unter 0 41 43 – 91 25 00 oder per E-Mail: kontakt@vk-krautsand.de. su/ Foto: VK Krautsand

Hörgeräte, Gehörschutz & Tinnitus-Versorgung



Neele Hauschild, Jasmin Hagenah & Anika Fritz





Sietwender Str. 28
21706 Drochtersen

Telefon: 04143-3473210

Mo - Fr: 9.00 - 13.00Uhr &
Mo, Mi & Fr: 14.00 - 18.00 Uhr

Edelmetallkontor Krautsand GmbH: Investieren in Gold und Silber

Wenn das Versicherungskontor Krautsand seine Kunden in Versicherungsangelegenheiten berät, wird oft auch über die Themen Altersvorsorge und Sparen gesprochen. Gerade in unsicheren Zeiten, wie sie derzeit herrschen, wünschen sich viele Kunden Alternativen zu den typischen Anlagemodellen.

„Das haben wir zum Anlass genommen, um über gute Vorsorgemöglichkeiten nachzudenken“, erklärt Lars Behrmann. Das Ergebnis ist die Gründung der Edelmetallkontor Krautsand GmbH mit Lars Behrmann und Björn Müller als Geschäftsführer. „Für mittel- und langfristiges Sparen ist die Anlage in Gold, Silber und anderen Edelmetallen eine sehr gute Alternative zu Sparfonds oder Aktien“, sagt Lars Behrmann. Um eine sichere Lagerung der Edelmetalle zu gewähr-

leisten, arbeitet die Edelmetallkontor Krautsand GmbH mit dem Angebot „SOLIT Edelmetalldepot“ der SOLIT Management GmbH, Deutschlands Marktführerin, zusammen. Das Unternehmen hat sich auf den Erwerb und die Lagerung von Edelmetallen Gold, Silber, Platin und Palladium spezialisiert. Die Anlage in Edelmetalle ist beim SOLIT Edelmetalldepot völlig unkompliziert. Über die Edelmetallkontor Krautsand GmbH wird ein Sparplan beim SOLIT Edelmetalldepot abgeschlossen. Die monatliche Mindestsparrate beträgt 50 Euro. Insofern wird eine große Zielgruppe angesprochen – vom Berufseinsteiger bis zu den Großeltern, die für das Enkelkind vorsorgen möchten. Lars Behrmann rät zu einer zumindest mittelfristigen Anlagedauer. Die eingezahlten Beträge werden zum Groß-

barrenpreis (Gold = 1 Kg-Barren, Silber = 5,15 Kg-Barren oder sogar Industriebarren mit über 30 Kg) investiert. Dies ist sichergestellt, weil täglich ein Sammelkauf mit mehreren Depotinhabern erfolgt. Bei Weißmetallen (Silber, Platin, Palladium) ist die Einsparung der Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % ein weiterer Vorteil, da die Lagerung in hochsicheren Tresorräumen im Zollfreilager Zürich-Embrach erfolgt. Die Investitionen finden unmittelbar nach Gutschrift auf dem Mittelverwendungskonto statt. Der einzelne Depotinhaber ist flexibel und entscheidet eigenständig, wann der für ihn „richtige“ Moment für den Verkauf seiner Edelmetalle gekommen ist. Die Erlösauszahlung erfolgt innerhalb weniger Tage. Darüber hinaus hat der Depotinhaber jederzeit die Möglichkeit, sich seinen Be-

stand physisch ausliefern zu lassen, also die Edelmetalle in Händen zu halten oder zu verkaufen. Zur Verwaltung seines Depotbestandes kann der Depotinhaber eine eigens dafür erstellte Smartphone-App verwenden, die ähnlich einem Online-Banking mit individuellen passwortgesicherten Zugangsdaten genutzt wird.

„Die Investition in Edelmetalle ist eine sehr gute Alternative zu anderen Anlagemodellen und eine weitere sichere Säule, wenn es um die Altersvorsorge oder Sparanlagen geht“, ist sich Lars Behrmann sicher.

Wer sich weitergehend über das Angebot der Edelmetallkontor Krautsand GmbH informieren möchte, kann sich an Lars Behrmann oder Björn Müller wenden (Telefon: 04143 / 912 500 oder kontakt@edelmetallkontorkrautsand.de).



Weihnachtsaktion!
**Machen Sie Ihren Augen ein Geschenk
 und erhalten Sie gleichzeitig die Chance
 auf einen tollen Gewinn!***

***Jeder Brillenkauf bis zum 31.12.2022 nimmt automatisch an
 unserem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen teil.**



Inh. Svenja Gerken
 Augenoptikermeisterin
 Drochterser Straße 17a • 21706 Drochtersen
 Telefon: 0 41 43 - 12 42 • info@dose-optik.de
 www.dose-optik.de



Rund um die Uhr für Sie da:
 Nutzen Sie unseren
 Online-Terminkalender

Neuer Look im No. 10



Gitta Tietjen (v. l.), Steffi Seifert, Moni Elfers und Silke Tipke von No. 10



Die „Männer-Ecke“ ist neu im No. 10 in Drochtersen.

Wer einen neuen Look sucht, ist im No. 10 in Drochtersen genau richtig. Und das sogar im doppelten Sinn: Denn seit der Renovierung erstrahlt das Modegeschäft im neuen Glanz und auf die Kunden warten neben den schon bekannten Marken auch Kollektionen neuer Labels. „Es wurde Zeit“, sagt Silke Tipke, die seit 2020 Ge-

schäftsführung der No. 10 fashion & more GmbH ist. Denn seit der Übernahme vor 13 Jahre habe es an den Räumlichkeiten in der Drochterser Straße 31 keine großen Veränderungen gegeben. Doch jetzt ist Einiges passiert: Fußboden, Decke und Tresen wurden komplett erneuert. Helle Farben an den Wänden bieten den perfekten Hin-

tergrund für das vielfältige Sortiment an Damen- und Herrenbekleidung. Und die neu eingerichtete, gemütliche Sofaecke diene als „Männer-Parkplatz“, sagt Silke Tipke mit einem Augenzwinkern. Sie erzählt auch, dass nun alle drei Ladengeschäfte in Stade (das 2020 in die Holzstraße 28 umzog), in Buxtehude (wo die Renovierung letztes Jahr erfolgte) und Drochtersen sofort einen Wiedererkennungswert haben. „Das ist uns wichtig, damit sich unsere Kunden in allen drei Geschäften gleichermaßen wohl fühlen“, erklärt die Geschäftsführerin. Auch das Drochterser No. 10-Team mit Moni Elfers, Steffi Seifert und Gitta Tietjen freut sich über den neuen Look. Sie können den Kunden seit der Renovierung nunmehr auch Mode und Accessoires u. a. der Marken Freequent, Sojaconcept, Blend oder MOD präsentieren. „Wir wollen uns an dieser

Stelle unbedingt bei unseren Kunden bedanken“, sagt Gitta Tietjen und Silke Tipke ergänzt: „Ohne diese unfassbare Treue hätten wir gerade die vergangenen drei Jahre wohl kaum überstanden.“ Sie und ihre Mitarbeiterinnen waren auch am Tag der Wiedereröffnung am 18. August total überwältigt von der Resonanz der Kunden in Drochtersen. „Das war mega schön!“ Neben den äußeren Veränderungen gibt es auch eine organisatorische Veränderung. Am Samstag kann im No. 10 in Drochtersen nunmehr sogar bis 13.00 Uhr geshopped werden. Und dann hat Silke Tipke noch einen kleinen Tipp für die Kunden: Hinter einem der Türchen des Adventskalenders des Gewerbevereins Drochtersen wartet eine tolle No. 10-Aktion. www.modegeschaeft-no10.de su/Fotos: Umland (1), No. 10 (1)

Black-Friday-Aktion
20 % auf alles
 24. bis 26.11.2022
 Sei dabei und shopp dich glücklich!

Wir sagen DANKE für eure Treue!



fashion & more GmbH

Drochterser Straße 31, Drochtersen, Tel. 04143 200 970
 Holzstraße 28, Stade, Tel. 04141 796 264
 Zwischen den Brücken 3, Buxtehude, Tel. 04161 994 909



bestattungen meyer

Familie Peter Frank

Bestattungen Meyer GmbH Telefon: 04146-209
 Obstmarschenweg 263 Fax: 04146-1609
 21683 Stade-Bützfleth
info@tischlereimeyer-frank.de

www.bestattungen-meyer-stade.de

Neue Trainingsanzüge und Trikots für die U15



Die Fußballmannschaft vom SV Drochtersen/Assel U15 hat neue Trainingsanzüge und Trikots gesponsert bekommen. Fußballer und Trainer bedanken sich für die Trainingsanzüge bei der WEA Immobilien GmbH (Bild oben mit Elena und Alexander Weigel) aus Stade und für die Trikots bei der Alten Apotheke aus Drochtersen (Bild unten mit Anke Friesen-Schulz).
bp/Fotos (2): privat

Pflegedienst Stadt und Land sponsort die U14



Der Pflegedienst Stadt und Land Drochtersen mit Geschäftsführerin Karin Corleis (2. v. r.) unterstützt die Mannschaft Drochtersen/Assel U14 mit einem Satz neuer Trikots. Trainer Ingo Fischer (rechts) und die Nachwuchskicker bedanken sich herzlich. bp/Foto: privat

Jarck & Ketter GmbH

- * Sanitäre Installationen
- * Badsanierung aus einer Hand
- * Solaranlagen / Wärmepumpen
- * Gas- und Zentralheizungen
- * Pellet / Festbrennstoff



21706 Drochtersen · Sietwender Straße 78
Telefon 0 41 43 / 99 99 96 · Telefax 0 41 43 / 99 99 97

ZWEI FÜR EINS

WIR BRINGEN ZUSAMMEN, WAS ZUSAMMEN GEHÖRT



Ideen, Farben und Papier:
individuelle Drucksachen



Optimieren · Adressieren
Kuvertieren · Versenden:
passgenauer Versand

HesseDruck
Mediengestalter-Druckerei-Veredler
KlarenstreckerDamm 11 · 21684 Stade
Telefon 04141 80049-0
www.hessedruck.de

HesseDirektmarketing
Direktmarketing · Lettershop
KlarenstreckerDamm 11 · 21684 Stade
Telefon 04141 80049-20
www.hessedirektmarketing.de

Die Polizei gibt Tipps zum Schutz gegen Einbrecher

In der dunklen Jahreszeit steigt die Zahl der Einbruchsdelikte. Die Tageswohnungseinbrecher sind zwischen 12 Uhr und 22 Uhr besonders aktiv.

Erscheint dem potenziellen Wohnungseinbrecher das Wohnhaus nach außen hin unbewohnt, hat er schnell seinen Entschluss gefasst. Keine Beleuchtung am und im Haus, eine offene Garage ohne Auto und auf Klingeln wird nicht geantwortet: Das sind sichere Zeichen für einen Einbrecher, dass niemand zu Hause ist.

„Wer rein will, der kommt auch rein“, ist ein gängiger Spruch, der aus polizeilicher Sicht allerdings so nicht stimmt. Bei den meisten Tätern handelt es sich um Gelegenheitsstäter. Sie nutzen spontan günstige Gelegenheiten, um in Objekte einzudringen. Entweder haben sie ihr Einbruchswerkzeug wie

Schraubendreher oder Kuhfuß versteckt dabei oder sie bedienen sich am Werkzeug am Tatobjekt. Wenn sich ein Fenster oder eine Tür nicht innerhalb von 10 Sekunden mit dem Einbruchswerkzeug öffnen lässt, lassen die Täter in der Regel von ihrem Vorhaben ab.

Durch einfache Verhaltensregeln in Kombination mit mechanischen Sicherungsvorkehrungen können viele Einbrüche verhindert werden. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass die Einbruchversuche im Vergleich zu den Fallzahlen gestiegen sind. Das heißt, die Täter scheitern oft an gut gesicherten Fenstern oder Türen. Dies ist auf eine Verbesserung der mechanischen Sicherung an Einfamilienhäusern und anderen Gebäuden zurückzuführen. Farina Stinski, Polizeioberkommissarin und Beraterin für Kriminalprä-



Farina Stinski, Beauftragte für Kriminalprävention

vention der Polizeiinspektion Stade, hat ein paar einfache Verhaltensweisen und mechanische Sicherheitstipps, mit denen sich Bewohner vor potenziellen Einbrechern schützen können:

- Bei Verlassen des Hauses alle Fenster und Türen verschließen.
- Haus- oder Wohnungsschlüssel niemals am Haus verstecken.
- Rollläden zur Nachtzeit schließen und tagsüber möglichst offenlassen.

- Bei Türen mit Glasfüllung den Schlüssel nicht innen stecken lassen.
- Innen und außen, im und am Haus Beleuchtung mit Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhr anbringen, die sich in der Dämmerung einschalten und so Anwesenheit simulieren.
- Nachbarschaft über eine längere Abwesenheit informieren.
- Briefkasten stetig leeren, insbesondere während der Urlaubszeit.
- Einbruchhemmende Türen und Fenster nach DIN-EN 1627 mit RC 2/Widerstandsklasse einbauen lassen.

Sollte Bedarf nach einer individuellen Einbruchschutzberatung bestehen, schreiben Sie gerne eine Nachricht mit Ihrem Anliegen an praevention@pi-std.polizei.niedersachsen.de. bp/Foto: Polizei

Mehr als Vermögensberatung.

Private Banking der Kreissparkasse Stade.

Es gibt Themen, bei denen Sie eine höchst individuelle Betreuung und ein hoch qualifiziertes Expertenteam erwarten. Das Private Banking der Kreissparkasse Stade beginnt da, wo ein Mehr an Beratung gefragt ist.

Näheres zu unserem gesamten Leistungsversprechen des Private Banking unter ksk-stade.de/private-banking.

#Zukunft in der Kreissparkasse Stade.



Kreissparkasse
Stade

Alte Apotheke 

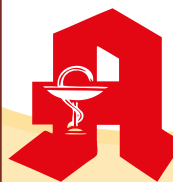
Schulstr.1 - 21706 Drochtersen seit 1790

Tel: 04143 / 221

Ihre Gesundheit
liegt uns am
Herzen



Online-Shop



Ihre Wohlfühlapotheken in Kehdingen

Adler Apotheke 

Hauptstr. 51 - Freiburg
Tel: 04779 235

Arnika Apotheke 

Ziegelstr. 20 - Wischhafen
Tel: 04770 80812-0

Ahorn Apotheke 
Deichstrasse 1 - Stade / Büttzflath
Tel: 04146 / 929 81 0

www.Apotheke-Kehdingen.de
Info@Apotheke-Kehdingen.de



Der Blick ● gratuliert den Jubilaren:



Angela und Jürgen Mahler
aus Drochtersen, 50 Jahre



Marlies und Günter Marx
aus Barnkrug, 50 Jahre



Hanneli und Albert Hintelmann
aus Drochtersen, 50 Jahre



Thea und Hugo Thom
aus Assel, 65 Jahre



Waldtraut und Adolf von Ass
aus Drochtersen, 65 Jahre



Hanni und Henri Elsen
aus Drochtersen, 50 Jahre



Karin und Heinz-Heinrich Backmeier
aus Drochtersen, 60 Jahre



Angelika und Jürgen Prött
aus Barnkrug, 50 Jahre

Fotos: Umland (4), privat (4)

... seit 1930 Ihr zuverlässiger Partner.

Schlichting

Baustoffe - Heizöl - Diesel

www.Schlichting-Stade.de

Harschenflether Weg 8
21682 Stade

Tel. (04141) / 41000
info@Schlichting-Stade.de

Adventskalender: Kathrin Mansfeld gewinnt den Fotowettbewerb



Von hier hat Kathrin Mansfeld das Foto geschossen, das in diesem Jahr auf dem Adventskalender zu finden ist.

Seit Mitte November ist er wieder zu haben: der Adventskalender des Gewerbevereins Drochtersen mit vielen tollen Gewinnen und Aktionen der teilnehmenden Unternehmen aus der Region. So warten auf die

Gewinner neben Einkaufsgutscheinen in diesem Jahr u. a. ein E-Scooter der Firma Cassau aus Assel, Restaurantgutscheine, Bandauftritte oder ein verlängertes Wochenende im Opel-Cupra Born. Der Adventskalender ist in vielen Geschäften

in ganz Kehdingen erhältlich. Von dem Erlös wird der Gewerbeverein bis zu 1.000 Euro an wohltätige Zwecke in der Gemeinde Drochtersen spenden.

Das Bild auf dem diesjährigen Adventskalender ist im Februar 2021 im Gauensiekermoor entstanden. Hobbyfotografin Kathrin Mansfeld ist gerne in der Natur unterwegs und hat ihre Kamera immer mit dabei. Besonders gerne macht die Mutter einer kleinen Tochter Nahaufnahmen von Insekten. Doch auch der Baum, der mitten auf einer Kuhweide auf der anderen Straßenseite steht und für den Kathrin Mansfeld nur einmal über die Straße gehen muss, hat es ihr angetan. Er muss immer wieder als „Modell“ herhalten, wenn er sein „Blätterkleid“ wechselt. „Ich habe schon an einigen

kleineren Wettbewerben teilgenommen“, erklärt die Hobbyfotografin. Als sie von dem Fotowettbewerb des Gewerbevereins im *Blick* las, wusste sie sofort, dass es der Eichbaum im Winter im Gauensiekermoor sein soll, den sie einreicht. Aber dass sie damit den Wettbewerb gewinnt und nun einen 75-Euro-Gutschein für die Kulturscheune Drochtersen erhält, damit hat Kathrin Mansfeld nicht gerechnet. „Ich freue mich und bin schon ganz gespannt, was meine Familie sagt, wenn sie sieht, dass ich das Foto auf dem Adventskalender gemacht habe“, freut sich die Hobbyfotografin, die ihre Bilder auch regelmäßig auf Instagram postet. [su/Fotos: Umland \(1\), Katrin Mansfeld \(Titelbild\)](https://www.instagram.com/su/Fotos:Umland(1),KatrinMansfeld(Titelbild))

Alle Jahre wieder...

Unsere

je Los 1€

Weihnachtstombola!

Es warten tolle Gewinne auf Euch.

1. Preis ein Fahrrad oder ein Warengutschein in Höhe von 500,00€

für Fahrräder, E-Bikes, Gartengeräte und Zubehör.

Weitere tolle Tombolagewinne!

Jetzt mitmachen!

Der Erlös geht an einen gemeinnützigen Zweck.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr! Allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch!

Diercks GmbH
Freude am Draußensein!

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023!

Sie brauchen noch ein Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Geschenk-Gutschein? Wir halten viele Angebote für Sie bereit! Schauen Sie bei uns vorbei, wir informieren Sie gern.

Ihr Physiofit-Team Retkowsky

Physiofit
Retkowsky

Am Hochsteige 1
04143 - 911277

Drochterser Str. 4
04143 - 7735

Drochtersen
www.physio-fit-drochtersen.de

Unterwegs zuhause.

Wir wünschen allen Lesern und Kunden eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Karl Meyer Autohaus Wischhafen GmbH
Stader Str. 55-63 · 21737 Wischhafen

Blick ●-Umfrage zu Weihnachten

In diesem Jahr habe ich für unsere Weihnachtsseiten Ehrenamtliche aus den Kehdinger Vereinen gefragt, wie ihr veganes Jahr war und was sie sich für das kommende Jahr wünschen. Viel Spaß beim Lesen der Antworten. su/Fotos: privat



Angelika Protz ist unter anderem Vorsitzende des Bürger Komitees Barnkrug.

BP: Worüber haben Sie sich 2022 am meisten gefreut und worüber am meisten geärgert?

Angelika Protz: Gefreut habe ich mich darüber, dass nach der Corona-Pause unsere Angebote vom BKB wieder so gut

angenommen werden. Weniger schön war die erzwungene Coronapause bzw. die Coronaregeln. Gerade für ältere Menschen, die auch teilweise schon alleinstehend sind, ist der soziale Umgang mit Gleichgesinnten sehr wichtig und trägt dazu bei, dass Personen nicht vereinsamen.

BP: Was würden Sie (mit Ihrem Verein) im kommenden Jahr gerne einmal unternehmen?

Angelika Protz: Wir möchten unser Angebot an Veranstaltungen gerne erweitern und so den Dorfzusammenhalt weiter stärken.

BP: Was wünschen Sie unseren Blick ●-Lesern für das kommende Jahr?

Angelika Protz: Gesundheit - Wenn man gesund ist, wird es oft als Selbstverständlichkeit angesehen; die Wichtigkeit wird oft erst erkannt, wenn sie nicht mehr da oder schon eingeschränkt ist.



De Hüller Theoderspeeler - dazu gehört schon seit vielen Jahren **Wilfried Mahler**.

BP: Wie verbringst du (mit deinem Verein) die Adventszeit?

Wilfried Mahler: Wir machen jedes Jahr eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit gutem Essen und gemütlichem Beisammensein. Dabei wird dann auch das nächste Theaterstück

durchgeschnackt.

BP: Wenn du für einen Tag in die Rolle einer anderen Person schlüpfen könntest, welche Person wäre das und warum?

Wilfried Mahler: Ich würde am liebsten in die Rolle von Putin schlüpfen und diesen Wahnsinn beenden.

BP: Welchen Vorsatz hast du für das Jahr 2023?

Wilfried Mahler: Mein Rentnerdasein genießen und dabei gesund und zufrieden bleiben.



Janek Lünstedt ist seit 2021 der 1. Vorsitzende der Kehdinger Blasmusikanten.

BP: Worüber hast du dich 2022 am meisten gefreut und worüber am meisten geärgert?

Janek Lünstedt: Nach zwei Jahren Pause durften wir endlich wieder unser traditionelles Kon-

zert im Stadeum spielen. Am meisten freut mich jedoch, dass wir als Verein so gut durch die Corona Zeit gekommen sind und mit fast 40 Personen auf der Bühne standen. Am meisten geärgert habe ich mich über meine Corona-Infektion, die genau das Asseler und Drochterser Schützenfest getroffen hat und ich nicht dabei sein konnte.

BP: Was würdest du (mit deinem Verein) im kommenden Jahr gerne einmal unternehmen?

Janek Lünstedt: Die Geselligkeit im Vereinsleben wiederbeleben. Die Pandemie hat uns zwar mit Hygienekonzept musizieren lassen, aber Feierlichkeiten kamen einfach zu kurz.

BP: Was wünschst du unseren Blick ●-Lesern für das kommende Jahr?

Janek Lünstedt: In Drochtersen und Umgebung wird viel geboten und mit Herzblut organisiert: Ich wünsche allen Blick ●-Lesern, dass sie wieder Lust und Freude am Ausgehen bekommen und die vielfältigen Angebote mehr in Anspruch nehmen.

Wir lieben
Weihnachten
Sie auch?
Dann sind Sie bei uns richtig!

Gärtnerei Kohrs
Floristik, Garten- und Landschaftsbau
Meisterbetrieb in Oederquart
Dorfstraße 41 · Tel. 04779 395 · info@gaertnerei.kohrs.de

GAERTNEREIKOHRS.DE

willers | kröger-lehmann

S T E U E R B E R A T U N G

Willers & Kröger-Lehmann
Steuerberater PartG mbB
info@stb-wkl.de | www.stb-wkl.de

Hauptsitz: Lilienstraße 14 · 21706 Drochtersen
Zweitsitz: Martenskamp 21 · 21698 Harsefeld
Tel. 04143 91270-0 | Fax 04143 9127029

Wir wünschen allen
Mandanten und
Geschäftspartnern
frohe Weihnachten
und einen guten
Rutsch ins
neue Jahr!



Als Aktiver des Vereins für die Dorftgemeinschaft Krautsand befragte ich auch **Olaf Schacht**.
BP: Wie verbringst du (mit dem Verein) die Adventszeit?
Olaf Schacht: Wir werden im Rahmen des Möglichen mit den Krautsandern das Drogemeinschaftshaus inkl. neuer Terrasse für schöne Stunden nutzen und hoffentlich wieder

unseren kleinsten Weihnachtsmarkt der Welt stattfinden lassen, wenn uns Corona lässt.

BP: Wenn du für einen Tag in die Rolle einer anderen Person schlüpfen könntest, welche Person wäre das und warum?

Olaf Schacht: Nach langem Nachdenken stelle ich fest, dass ich mit mir und meiner Person rundum zufrieden bin und mich keine andere reizt. Früher hätte ich gesagt „Olaf in jung mit dem Wissen von heute“, heute bin ich der Überzeugung, dass auch alle Fehler, die ich gemacht habe, wertvoll und wichtig gewesen sind. Mit Politikern z. B. möchte ich gerade derzeit nicht tauschen.

BP: Welchen Vorsatz hast du für das Jahr 2023?

Olaf Schacht: Beruflich möchte ich weiter dran mitwirken, dass wir in Stade und Umgebung weiter Strom, Gas und Wasser in die Häuser bringen werden. Aufgrund der Aktualität eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Privat möchte ich mein Leben genießen und mich über jeden Tag mit Familie, Freunden und auch jeden Tag, den ich entspanne, feiere oder im Urlaub bin, freuen.



Gefragt habe ich auch **Heino Steinert** vom VTV Assel.

BP: Worüber haben Sie sich 2022 am meisten gefreut und worüber am meisten geärgert?

Heino Steinert: Gefreut hat mich, dass unser Aushängeschild Lena Büchner trotz der Umstände ein bisher sehr erfolgreiches Jahr absolvieren

konnte. (Deutsche Studentenmeisterin, Deutsche Vizemeisterin der Elite, Bronze bei der Studenten Weltmeisterschaft). Geärgert hat mich, dass wir durch die Corona Pandemie viele Mitglieder verloren haben.

BP: Was würden Sie (mit Ihrem Verein) im kommenden Jahr gerne einmal unternehmen?

Heino Steinert: Wir möchten gerne unsere Sportler weiter aufbauen und soweit trainieren, dass sie unseren Verein bei Meisterschaften erfolgreich vertreten. So haben wir auch die Chance, eine eigene Veranstaltung zu organisieren, um den Boxsport in unserer Region zu etablieren.

BP: Was wünschen Sie unseren *Blick* ●-Lesern für das kommende Jahr?

Heino Steinert: Ich wünsche den *Blick* ●-Lesern und allen Menschen in der Region ganz viel Gesundheit und Kraft, die momentan schwierigen Zeiten zu bewältigen.



Zur Ortsfeuerwehr Drochtersermoor gehört **Gerd Tripmaker**.

BP: Worüber haben Sie sich 2022 am meisten gefreut und worüber am meisten geärgert?

Gerd Tripmaker: Ich habe mich gefreut über das hohe Maß an Wertschätzung zum Ende meiner Amtszeit als

Ortsbrandmeister und über den ersten Platz meiner Kameraden beim Kehdinger Leistungswettbewerb.

Verärgert bin ich über immer mehr Vorschriften und Bürokratie, z. B. dass die Atemschutzgeräteträger nur noch mit bestandenen Lehrgang in die Atemschutzstrecke des Landkreises dürfen.

BP: Was würden Sie (mit Ihrem Verein) im kommenden Jahr gerne einmal unternehmen?

Gerd Tripmaker: Mit den Kameraden/innen und ihren Partner/innen würde ich gerne mal eine Fahrradtour durchs Kehdinger Land machen.

BP: Was wünschen Sie unseren *Blick* ●-Lesern für das kommende Jahr?

Gerd Tripmaker: Ich wünsche den *Blick* ●-Lesern und allen Feuerwehrkameraden der Gemeinde Drochtersen Gesundheit und Zufriedenheit.



Susanne Becker ist Geschäftsführerin des Histsorschen Kornspeichers in Freiburg.

BP: Wie verbringst du (mit dem Verein) die Adventszeit?

Susanne Becker: Advent ist ja die Zeit des Ankommens. Und für mich persönlich ist das in diesem Jahr ganz wörtlich der Fall, denn ich bin ja erst vor einigen Monaten in die Region gezogen. Ich fange allmählich

an, vertrauter zu sein, mit den Menschen und den Bedingungen im Alltag. Und deshalb ist es sehr schön, gerade in den Wochen vor Weihnachten gemeinsam mit den Menschen, die ich hier kennenlernen durfte und mit denen ich auch arbeite, das weitere Programm für den Kornspeicher zu entwickeln. Denn es ist unser gemeinsames Ziel, möglichst vielen Gästen des Kornspeichers auch weiterhin Vielfalt zu bieten und Freude beim Besuch dieses Hauses zu bereiten.

BP: Wenn du für einen Tag in die Rolle einer anderen Person schlüpfen könntest, welche Person wäre das und warum?

Susanne Becker: Tatsächlich lasse ich mich gerne von anderen inspirieren, aber ich möchte dennoch nicht in die Rolle einer anderen Person schlüpfen. Ich finde es sehr spannend, die eigenen Stärken und Schwächen zu kennen, daran und damit zu arbeiten und mich selber weiter zu entwickeln - also meine eigene Rolle konsequent zu behalten.

BP: Welchen Vorsatz hast du für das Jahr 2023?

Susanne Becker: Ich möchte gerne meinen Beitrag dazu leisten, Stabilität und Kontinuität mit Veränderung und Entwicklung zu vereinbaren, dabei Gelassenheit mit Dynamik zu kombinieren und damit umzugehen, dass das Leben absolut nicht immer planbar ist.



Was wäre der DRK Ortsverein Drochtersen ohne **Annegret Bösch**?

BP: Wie verbringst du (mit deinem Verein) die Adventszeit?

Annegret Bösch: In den einzelnen Sparten bieten wir adventliche Nachmittage an; laden unsere Patengruppe „Menschen mit Handicap“ an einem Sonntag im Advent ein;

fahren zum Weihnachtsmarkt; bieten einen adventlichen Plattdeutschen Nachmittag an und fahren zum Gänse-Essen; basteln Geschenke für die Bewohner im „Haus Gauensiek“; verabschieden uns mit dem Stöberstübchen-Team in die Weihnachtszeit mit gemütlichen Stunden am Kamin im „Haus der Begegnung“.

BP: Wenn du für einen Tag in die Rolle einer anderen Person schlüpfen könntest, welche Person wäre das und warum?

Annegret Bösch: Ich wäre gerne Putin, dann würde ich umgehend den verflixten Krieg beenden, der so viel Leid und Tod über die Menschen in der Ukraine gebracht hat und täglich bringt.

BP: Welchen Vorsatz hast du für das Jahr 2023?

Annegret Bösch: Versuchen, weniger Stress zu haben und mehr Entspannung, verbunden mit dem Wunsch, in der Familie noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit verbringen zu können/dürfen.



Kai Schildt ist der 2. Vorsitzende des Fördervereins für Jugend- und Seniorenfreizeit in Dorbnusch.

BP: Worüber hast du dich 2022 am meisten gefreut und worüber am meisten geärgert?

Kai Schildt: Das nach der langen „Corona“-Zeit endlich wieder Veranstaltungen möglich waren und diese von der Bevölkerung auch wieder angenommen wurden und werden. Geärgert über so einiges, aber dann schaue ich auch schnell wieder positiv in die Zukunft.

BP: Was würdest du (mit deinem Verein) im kommenden Jahr gerne einmal unternehmen?

Kai Schildt: Einen Ausflug mit Mitgliedern und Interessierten zu einem plattdeutschen Theater.

BP: Was wünschst du unseren *Blick* ●-Lesern für das kommende Jahr?

Kai Schildt: Gesundheit und hoffentlich bald wieder Frieden in Europa.



Martina Neumann ist die Vorsitzende des LandFrauenvereins Kehdingermoor.

BP: Wie verbringst du (mit deinem Verein) die Adventszeit?

Martina Neumann: Die Landfrauen sind sehr kreativ und bereiten sich gut auf die Adventszeit vor. Im November haben wir Karten und Kugeln mittels Handlettering verschönert. Katja Ukena kam zu uns und zeigte die neuesten Trends zur Weihnachts-Dekoration mit Naturmaterialien. Anfang Dezember laden wir alle Landfrauen zum gemütlichen Beisammensein ein. Dieses wird draußen am Feuerwehrhaus Asselermoor stattfinden. Wir freuen uns besonders auf die gesellige weihnachtliche Atmosphäre und die netten Gespräche. Ich genieße die Adventszeit sehr und nehme mir gerne Zeit für eine Tasse Tee und ein gutes Buch.

BP: Wenn du für einen Tag in die Rolle einer anderen Person schlüpfen könntest, welche Person wäre das und warum?

Martina Neumann: Judith Rakers, die Frau, die immer wieder ihre Träume verwirklicht. Sie hat aus ihrem Haus und Hof eine kleine Farm entwickelt und sich als Gartenneuling zum Selbstversorger entwickelt. Ich bin begeistert von ihrem Mut, etwas Neues auszuprobieren und ihren Inspirationen.

BP: Welchen Vorsatz hast du für das Jahr 2023?

Martina Neumann: Im neuen Jahr möchte ich weiterhin für die Landfrauen da sein und gemeinsam mit unserem tollen Vorstandsteam die geplanten Veranstaltungen durchführen. Mit den Kehdinger Landfrauenvereinen haben wir einen gemeinsamen Neujahrsempfang geplant, dazu konnten wir die Moderatorin und Buchautorin Heike Götz gewinnen. Besonders freue ich mich dann auf die Feier unseres 70-jährigen Jubiläums im Juni.

Kehdinger Fotolabor
RING FOTO ZIELKE
Immer gut drauf!

Wischhafen
Tel.: 04770/254Mail: info@ringfotozielke.deDrochtersen
Tel.: 04143/1440

Fotoshooting komplett mit:
Bildübersicht zum Ausschauen
2 Bildern 13x18 cm
und 1 Bild 20x30 cm

ab 29,90 Euro Natürliche und schöne Portraits
für Sie, Ihn, die Familie und Freunde.

Reservieren Sie rechtzeitig einen Termin!

DRK - Ortsverein Drochtersen
mit Bereitschaft, Jugendrotkreuz,
Schulsanitätsdienst und
Stöberstübchen

... an **alle ehrenamtlichen Helfer**, die für den DRK-Ortsverein 2022 ihre Freizeit zur Verfügung stellten!

... an **alle Bürger**, die das DRK durch ihre Blutspenden und ihre Sachspenden im Stöberstübchen unterstützt haben!

Der Vorstand wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Sie finden den DRK-Ortsverein Drochtersen, das Stöberstübchen, das Jugendrotkreuz und die Bereitschaft im „Haus der Begegnung“ Drochterser Straße 30, 21706 Drochtersen und im Kehdinger Bürgerhaus (Büro Ortsverein) 0 41 43 - 329 55 05 (Stöberstübchen/Ortsverein) und 0 41 43 - 329 55 06 (Bereitschaft) www.drk-drochtersen.de

Heima(r)tabend macht es deutlich: Die Kultur auf dem Lande fiebert



Thomas Rosteck aus Himmelpforten initiierte und moderierte den ersten Heima(r)tabend.

Der Titel „Wahrscheinlich kommt wieder kein Schwein“ des ersten von dem Himmelpfortener Thomas Rosteck initiierten Heima(r)tabends war Programm. Denn neben den Teilnehmern des neuen Talkshow-Formats kam nur gut ein Dutzend Besucher in die Kulturscheune Drochtersen. Thomas Rosteck wollte gemeinsam mit seinen Gästen ergründen, woran es liegt, dass viele Kulturschaffende im Moment das Publikum vermissen. So fragte er unter anderem, wie hoch das Fieber sei. Silvia Stolz, Geschäftsführerin des Stadeums, bezeichnete die Probleme in der Kulturbranche als Long Covid. Im Moment betrage die Temperatur des Stadeums 39 Grad, aber wenn sie einen Blick auf die Energiekosten und den Wirtschaftsplan für das nächste Jahr werfe, vermute sie, dass die Temperatur wieder steigen werde. Sie erklärte weiter, dass Klassikkonzerte

heute z. B. weniger gut ankämen, während populäre Veranstaltungen das Publikum anziehen.

Anthony Riecke berichtete, dass auch das Natureum unter Fieber leide. „Aber wir konnten vieles nachholen“, erklärte er und beschrieb, dass besonders die Schulen das Angebot nutzen. Die Outdoorveranstaltungen, wie der Tag des Hundes, laufen besonders gut, während alles, was „indoor“ stattfindet, weniger Besucher anlockt. Er stellte einen Wandel des Publikums und hier insbesondere eine steigende Tendenz bei den Touristen fest.

Jörg Petersen vom Historischen Kornspeicher erklärte, dass man den Effekt habe, dass die Leute Nachholbedarf hätten. Doch auch der Kornspeicher stelle fest, dass Veranstaltungen wie das Speicherokino, die vor Corona gut liefen, plötzlich kein Publikumsgarant mehr seien.

Bildhauer Jonas Kötz war ein eher a-typischer Gast der Talkrunde und gab zu, dass er nicht klagen konnte, da Kunden, die plötzlich Geld durch ausgefallene Urlaubsreisen hatten, sich dafür eine seiner Knollennasen gönnten. Er erklärte, dass es Aufgabe der regionalen Presse sein müsse, die Kultur zu unterstützen. Dem stimmten alle Diskutierenden zu. Nur so werden mehr Besucher auf die Veranstaltungen aufmerksam. Da reiche aber der kleine Bericht am Seitenrand kaum aus, findet der Stader Musiker Ben Moske, der den Abend auch mit seiner Band musikalisch begleitete. So-

bald ein Bericht möglichst sogar mit Foto erscheine, kommen auch mehr Besucher.

Dem stimmte Dieter Murck von der Festhalle Kutenholz zu. Ihm bereiten insbesondere die Seniorenveranstaltungen Bauchschmerzen und er befürchtet, dass die bevorstehenden Monate mit ihren verschärften Coronaregeln und die Maskenpflicht wieder für hohes Fieber in der Kulturbranche sorgen werden. Doch der XXL-Wirt stellte ebenso wie die weiteren Talkgäste fest, dass Künstler und Veranstalter viel enger zusammengerückt sind.

Sascha Loudovici, Vorsitzender des in diesem

Jahr gegründeten Vereins Kulturscheune Drochtersen e. V., erzählte, dass man noch in der Findungsphase sei und herauszufinden versuche, was die Menschen dazu bewegt, in die Kulturscheune zu gehen. Er schlug vor, dass die Kulturmacher aus der Region ein gemeinsames Programm und möglicherweise eine gemeinsame Webseite herausbringen, um sich möglichst gut zu vernetzen und die Menschen vom Sofa herunter zu locken.

Zu einer Lösung kam die Talkrunde des ersten Heima(r)tabends zwar nicht. Doch alle waren sich einig: „Wir brauchen die Kultur!“
su/Foto: Umland

Im dichtesten Steuerdschungel verlieren Sie nie den Überblick? Sie bändigen Zahlen und Mandanten? Kommen Sie zur LTG!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils einen **Steuerfachmann** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Für unsere Standorte in Drochtersen, Freiburg (Elbe), Otterndorf, Stade und Rotenburg (Wümme).

Wir bilden auch aus

Ob Sie als Berufsanfänger durchstarten, nach einer Auszeit zurückkehren oder eine neue Herausforderung suchen: Bei uns betreuen Sie einen interessanten Mandantenstamm in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Sie erstellen Finanzbuchhaltungen, bearbeiten Steuererklärungen, prüfen Steuerbescheide, nutzen Datenbanken und kommunizieren mit dem Finanzamt, den Sozialversicherungen und Ihren Mandanten.

Wir freuen uns auf Ihre vertrauliche Bewerbung!

LTG Steuerberatungsgesellschaft mbH
Teichstraße 14 | 21680 Stade
bewerbung@ltg-stbg.de
www.ltg-stbg.de

Ihre Fragen beantworten wir auch gern telefonisch unter: 04141 | 52190



BZP STAATS

- Pflasterarbeiten in Gartenanlagen
- Gartengestaltung
- Garten- und Objektpflege
- Erd- und Baggerarbeiten
- Winterdienst
- Baustoffe

Bützflether Ziegelparkett GmbH · Manfred Staats
Werkstraße 7 · 21706 Drochtersen · Tel. 04143/1223 · www.bzp-staats.de

Annegret Bösch erhält den Verdienstorden

Im Oktober erhielt Annegret Bösch aus den Händen des Landrates Kai Seefried die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

„Solch besondere Menschen wie Annegret Bösch sind das soziale Gewissen unseres Landkreises. Sie prägen unser gesellschaftliches Miteinander auf herausragende Art und Weise, indem sie sich selbstlos für andere einsetzen und sich sozial engagieren“, sagte der Landrat. Die 69-Jährige aus Ritsch ist seit mehr als 20 Jahren im DRK-Ortsverein Drochtersen aktiv und übernahm 2009 den Vorsitz. Ihr Engagement führte zu einer positiven Mitgliederentwicklung mit über 800 Mitgliedern und über 50 ehrenamtlich Aktiven. Ihr Verdienst sei es, dass die Blutspendetermine, die Jugendarbeit, der Schulsanitätsdienst und die Seniorenarbeit reibungslos laufen. 2013 ist Annegret Bösch mit dem ersten Plattdeutschen Nachmittag gestartet, der regelmäßig stattfindet und



Landrat Kai Seefried verleiht Annegret Bösch den Verdienstorden.

damit zur Erhaltung und Bewahrung dieses Kulturgutes beiträgt, mit dem sie aber darüber hinaus gerade auch älteren Menschen ein Gefühl von Heimat und Geborgenheit vermittelt. Die Organisation von Veranstaltungen, Informationstreffen und Kursen sowie die Unterstützung von Senioren sind nur einige weitere Punkte, die Seefried in seiner Ansprache erwähnte. Der Landrat resümierte: „Das Wirken von Annegret Bösch ist gelebte Solidarität.

Sie hat eine besondere Gabe. Es sind nicht nur ihr eigener Antrieb und ihre Kraft. Es gelingt ihr auch immer wieder, andere zu begeistern und zu motivieren.“

Da sei es nur folgerichtig, dass Bösch seit 2016 als Vizepräsidentin und Präsidiumsmitglied beim DRK-Kreisverband Stade wirkt, der mit rund 10.000 fördernden und ehrenamtlichen Mitgliedern in 32 Ortsverbänden organisiert ist. Hier koordiniert sie Ausbildungen und Blut-

spendetermine, die Kleidersammlungen, den Kassetendienst für Blinde und Sehgeschädigte, die Hundestaffel und Hilfsaktionen im gesamten Landkreis. „Annegret Bösch ist eben eine Frau, die zu- und anpackt“, so der Landrat.

Sie machte sich überdies stark für die politischen Belange von Frauen in der Gemeinde Drochtersen, gründete die Frauen-Union Kehdingen und führte diese 25 Jahre lang an. 2018 erhielt Annegret Bösch den Ehrentaler der Gemeinde Drochtersen und 2021 die Verdienstmedaille des DRK-Landesverbandes Niedersachsen. Der Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland hat die Verleihung des Verdienstordens jetzt auf Vorschlag des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil „in Anerkennung der um Volk und Staat erworbenen Verdienste“ angeordnet. Den Anstoß gab eine Initiative des Drochterser Gemeinderates. bp/Foto: LK Stade

Dankeschöntag für die Ehrenamtlichen des DRK



Annegret Bösch bedankt sich auf diesem Weg nochmals herzlich im Namen des Vorstands des DRK-Ortsvereins Drochtersen bei allen Spendern, die den aktiven Ehrenamtlichen einen schönen Tag ermöglichten. Es sei in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, sich in einem Ehrenamt

zu engagieren und somit seine Freizeit zur Verfügung zu stellen, so die Vorsitzende des DRK-Ortsvereins. Darum ist es umso wichtiger, sich bei dem Personenkreis zu bedanken, der mit Spass und Freude dabei ist - und zwar mit einem Dankeschön-Tag. Für 26 Personen des DRK Ortsvereins begann dieser

Tag mit einem umfangreichen Frühstück in „Andrés Kleine Kneipe“. Anschließend fuhren alle mit dem Kleinbus von Minicar nach Bremerhaven, wo alle zunächst die Umgebung erkunden konnten. Abends schloss der schöne Tag im Gasthaus „Zwei Linden“ in Balje-Hörne bei einem tollen Abendessen mit „Feuerwasser“ und einer

Eisbombe ab.

Annegret Bösch: „Danke nochmals an alle Helferinnen und Helfer des DRK-Ortsvereins für die ehrenamtliche Unterstützung. Ich weiß es sehr zu schätzen und bin mächtig stolz, euch bei uns zu haben. Passt bitte alle auf euch auf - Ihr werdet gebraucht!“ bp/Foto: DRK

LINDENBLATT
IMMOBILIEN

Verwaltung Vermietung Verkauf

Drochterser Str. 33 21706 Drochtersen Tel.: 04143/6512
mail: info@lindenblatt-immobilien.de www.lindenblatt-immobilien.de

Michael Pehmüller ist der „Deichjunge“



Michael Pehmüller ist der „Deichjunge“, der regelmäßig auf Facebook und Instagram alte Fotos aus Kehdingen zeigt.

Viele Facebook- und Instagram-Nutzer haben sich bestimmt schon einmal gefragt, wer denn der „Deichjunge“ ist, der regelmäßig alte Ansichten aus Drochtersen postet. Bei dem „Deichjungen“ handelt es sich um Michael Pehmüller, der seit einigen Jahren Fotos und Postkarten aus der Gemeinde sammelt. Doch wie ist es zu dieser Sammelleidenschaft gekommen? Das verrät der „Deichjunge“ in einem Gespräch mit dem *Blick* ●.

„Ich bin ein Drochterser Jung durch und durch“, erklärt der 50-Jährige, der seine berufliche Laufbahn mit einer Ausbildung zum Tischler begann, viele Jahre als „Movie-Michi“ eine Videothek betrieb und heute bei der Firma Co.Net in Drochtersen u. a. als Shop-Supporter und Datenschutzkoordinator arbeitet. „Eigentlich wollte ich damals

nur wissen, wann meine Großeltern geheiratet haben. Aus diesem Funken entstand dann ein Flächenbrand“, erinnert sich der Drochterser an die Anfänge zurück. So fielen ihm die ersten Bilder und Postkarten aus der Gemeinde in die Hände. Bei seiner Suche stieß er auch auf eine Sammlung von rund 40 alten Negativen. „Die Bilder waren richtig gut“, freut sich Michael Pehmüller noch heute. Er verbrachte viele Stunden im Staatsarchiv in Stade. Irgendwann kam ein Arbeitskollege auf ihn zu und fragte, ob er auch alte Dias einscannen könne. „So kamen rund 3.000 Bilder zu meiner Sammlung hinzu“, erzählt der „Deichjunge“. Dabei handelte es sich in erster Linie um Bilder eines früheren „Dorffotografens“ aus Drochtersen.

Das war dann auch mehr oder weniger der Startschuss für den „Deichjungen“. „Ich wollte meine Lieblingsbilder unbedingt vielen anderen zeigen und noch mehr über die Geschichten, die dahinterstecken, erfahren“, erzählt er. Im Winter 2019 begann er mit der Veröffentlichung der ersten Bilder. In der Coronazeit nahmen die Postings an Fahrt auf. Heute postet er fast jede Woche ein neues Foto und hat rund 2.000 Follower.

Auch den vor einem Jahr verstorbenen Asseler Horst Fitschen lernte Michael Pehmüller kennen und bekam



Dieses Bild aus der Sammlung von Michael Pehmüller dürfte um 1959 entstanden sein und zeigt Inge Beckmann mit ihrem Sohn Burkhard auf der Ortsdurchfahrt in Drochtersen.



Eine alte Aufnahme aus der Kirchenstraße vor dem Hotel Müller

von diesem eine Festplatte voll mit Bildern. Die Gespräche mit den Menschen, die etwas über die Geschichte der Gemeinde und der alten Bilder wissen, begeistern ihn immer wieder aufs Neue. Im Juli stellte der „Deichjunge“ 250 Bilder aus seiner Sammlung in der Kulturscheune aus und war total überwältigt. An diesem Wochenende kamen 1.400 Menschen, um bei einem Blick auf die Fotos in alten Erinnerungen zu schwelgen: „Einige waren sogar mehrmals da.“

Jetzt freut er sich, am kommenden Wochenende - am **26. November (11:30 Uhr bis 16:00 Uhr) und 27. November (10:00 bis 16:00 Uhr)** - im Rahmen des Kunstmarktes noch einmal die Gelegenheit für eine Ausstellung zu bekommen – dieses Mal in der kleinen Festhalle, in der es auch ein Café der Erinnerungen geben wird. „Ich hoffe, dass wieder viele Besucher kommen.“

Ein weiterer Traum des „Deichjungen“ ist die Veröffentlichung eines Bildbandes. Doch sein allergrößtes Ziel ist es, eine Art „Archiv“ für alle alten Bilder, Berichte und Geschichten aus der Gemeinde zu werden. Michael Pehmüller freut sich daher über jedes alte Bild, Buch oder Dokument. Er weiß aber auch um die Sorge vieler Menschen, dass sie ihre Bilder nicht zurückbekommen und sichert fest zu, dass er die Bilder sorgfältig einscannet und zurückgibt oder vor Ort abfotografiert, so dass niemand seine Bilder aus der Hand geben muss. Auch alte „Dachbodenfunde“ nimmt er gerne entgegen.

Der Kontakt zu Michael Pehmüller ist per Handy: 01512 – 75 19 721 oder per E-Mail: info@deichjunge.com möglich. [su/Fotos](https://www.instagram.com/su/Fotos): Umland (1 + Titel), Pehmüller (2)

R. Meyburg
Bestattungen

Treffen Sie jetzt Ihre Vorsorge!

Drochtersen · Assel · Stade · Himmelpforten
Tel.: 04143 1200 · 04148 1200 · 04141 530054 · 04144 616261
info@meyburg-bestattungen.de

Partner der


Ukrainer Grischa Kaflowiskij bedankt sich bei den Helfern

Grischa Kaflowiskij aus Drochtersen-Assel ist von der Hilfsbereitschaft in Drochtersen überwältigt: „Die Hilfe im Landkreis Stade und in der Gemeinde Drochtersen ist so menschlich. Dafür will ich mich einfach bedanken.“ Aus diesem Grund lud der Ukrainer im Oktober viele Helfer zu einem Dankeschön-Treffen ins Kehdinger Bürgerhaus ein und übergab persönliche Geschenke.

Grischa Kaflowiskij war im März einer der ersten Ukrainer, der mit seiner Frau und den drei Enkelkindern auf der Flucht vor dem Krieg in Drochtersen-Assel eine neue Bleibe fand. Dort lebt sein alter Freund Konrad Jahnke, der ihn und seine Familie unterstützte. Der Ukrainer erzählte während des Treffens, dass sein Sohn als Soldat sein Land verteidigt und er natürlich immer Angst um diesen und die weiteren Familienmitglieder habe, die in der Ukraine geblieben sind. Andererseits berichtete er – nicht ohne Stolz – zum Beispiel über die Brüder Vitali und Wladimir Klitschko, die seit Kriegsbeginn für die Menschen in der Ukraine da sind. Oder über die Menschen, die sich bei Angriffen in den Metrostationen in Sicherheit bringen und gemeinsam singen.



Grischa Kaflowiskij aus Drochtersen-Assel bedankte sich mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken persönlich bei vielen Helfern.

Und er ist froh, dass nach wie vor die vor dem Krieg flüchtenden Menschen auch im Landkreis Stade und in der Gemeinde Drochtersen Zuflucht finden. Doch ob es die Organisation von Wohnraum und Arbeit durch den Landkreis, die Gemeinde, die Ausländerbehörde oder das Jobcenter, die Organisation von Hilfskonvois durch das DRK und die Feuerwehr oder aber die Hilfe vieler Bürger bei der Bewältigung des neuen Alltags, der neuen Sprache oder der Bürokratie ist – ohne diese Unterstützung hätten sich viele ukrainische Flüchtlinge nicht so schnell einleben können.

DRK-Präsident Michael Roesberg sagte: „Alle Menschen im Landkreis und gerade in Drochtersen helfen

sehr gerne. Es ist uns fast ein bisschen peinlich, dass Sie sich nun so menschlich bei uns bedanken.“ Er bot an, dass das DRK, das im April bereits einen Hilfskonvoi in die Ukraine mitorganisierte, auch jetzt wieder Hilfe leistet. „Schreibt auf, was ihr braucht, dann versuchen wir, alles möglich zu machen.“

Dieses Angebot kam auch vom Landrat Kai Seefried: „Es gab hier von Beginn an eine riesige Solidarität.“ „Wir halten zusammen“, erklärten Roesberg, Seefried und Kaflowiskij übereinstimmend. Nicht nur Grischa Kaflowiskij, sondern auch Valentyna Pikalova, die in Barnkrug Zuflucht fand, brachte eine lange Liste mit Namen von Personen mit, bei denen sie sich gerne bedanken wollte. „Für uns ist es so wichtig, dass wir nicht allein gelassen werden in unserer Not“, sagte die Ukrainerin. su/Foto: Umland



Änderungs-schneiderei
Hannelore Karper
 Grefenstraße 4
 21706 Drochtersen
 Tel.: 04143 / 64 81
 0160 / 28 28 188
Eingetragenes Mitglied in der Handwerkskammer



FUNCK
 Holz- und Kunststoffbau GmbH



- ✓ Zimmerarbeiten
- ✓ Holzrahmenbau
- ✓ Innenausbau
- ✓ Hallenbau
- ✓ Fachwerk
- ✓ Trockenbauarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten



- ✓ Dachdeckerarbeiten
- ✓ Dachrinne
- ✓ Dachflächenfenster (Neu oder im Austausch)
- ✓ Dachsanierungen



- ✓ Kunststoff – Fenster und Türen
- ✓ Verglasung
- ✓ Reparaturservice
- ✓ Außen – Rollladen
- ✓ Insektenschutz
- ✓ RC2 – Zertifizierung

Alter Weg 63
 21706 Drochtersen-Dornbusch
Tel.: 04143 / 9119-0
 E-Mail: info@funck-holzbau.de
www.funck-holzbau.de



**Angebote
 Komplettpreise
 Brillenfassung und Gläser**

Fern- oder Lesebrille	ab 44,--
Fern- oder Lesebrille als Sonnenbrille	ab 44,--
Fernbrille mit selbsttönenden Gläsern	ab 84,--
Gleitsichtbrille und Entspiegelung	ab 159,--
Gleitsichtbrille mit selbsttönenden Gläsern	ab 194,--

Aktuelle Brillenmode und individuelles Design

**S'Oliver Switch'it Fossil
 Rodenstock**

*Ausführungen aller Reparaturen an Brillenfassungen,
 Neu-Verglasung Ihrer vorhandenen Brillenfassungen.*

**Wir führen die Augenglasbestimmungen für Sie
 kostenfrei aus.
 Die Messung Ihres Augeninnendruckes
 können wir bei Ihnen durchführen.**

Frieesecke

Augenoptikermeister - Uhrmachermeister
Hauptstr. 84 - 21729 Freiburg - Tel.: 04779 - 376

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
 Samstag 8.00 - 12.00

Unsere Angebote auch im Internet: www.optik-frieesecke.de

Jan Steffens und Sabine Schild werden Kreiskönige in Kehdingen

Die Suche nach den neuen Kreismajestäten gestaltete sich in diesem Jahr wieder spannend. Insgesamt reisten 47 Mannschaften mit rund 170 Schützen nach Schüttdamm-Isensee, wo in diesem Jahr der traditionelle Wettkampf der 14 Kehdinger Schützenvereine stattfand. Bei den Schützinnen setzte sich Sabine Schild vom Schützenverein Drochtersen souverän an die Spitze und wurde Kreiskönigin. Bei den Schützen sicherte sich – schon zum vierten Mal – Jan Steffens vom Schützenverein Assel im Kleinkaliber-Dreistellungskampf den Titel des Kreiskönigs.

Antje Wetegrove wurde mit einem herausragenden Ergebnis Senioren-Kreismeisterin und Edwin Wolff vom Schützenverein Hüll schoss sich zum Senioren-Kreismeister. Tamara Cassau ging als Siegerin aus einem spannenden Wettkampf hervor und wurde Alterskönigin. Auch Reiner Koppelman vom Schützenverein Hüll musste hart um den Titel des Alterskönigs kämpfen. Mannschaftssieger des diesjährigen Kreiswettschießens wurden: Schützenverein Assel (Senioren Damen), Schützenverein Hüll I (Senioren Herren), Schützenverein Wischhafen (Altersdamen),

Schützenverein Hüll (Altersschützen), Schützenverein Drochtersen (Schützen Damen) und Schützenverein Schüttdamm-Isensee (Schützen Herren).

Jungschützen in Kehdingen erzielen Topergebnis

In Neulandermoor fand das Kreiswettschießen der Jungschützen und der Kehdinger Luftpistolensrunde statt. Den Mannschaftssieg sicherte sich die Jungschützenmannschaft des Schützenvereins Drochtersen mit 539 Ringen, und damit nur zwei Ringe unter dem bestehenden Kreisrekord. Louisa Haack verteidigte ihren Titel der

Kreisjungschützenkönigin. Kreisjungschützenkönig wurde Jonas Vorrath.

Als Sieger der Wettkämpfe mit der Luftpistole ging die erste Mannschaft des Schützenvereins Assel hervor. Gabriele Stelling vom Schützenverein Wischhafen verteidigte ihren Titel der Kreismeisterin Luftpistole. Jan Steffens vom Schützenverein Assel setzte sich bei den Luftpistolens-Schützen ebenfalls an die Spitze und wurde Kreismeister. Diesen Titel sicherte er sich bereits zum siebten Mal. su/Fotos: Umland (2), KV (1)

Neu- und Umgestaltung, auch mit Pflasterarbeiten
Bagger- und Erdarbeiten
Objektpflege und Winterdienst

GARTENBAU
WR
Werner Rast

Rosenstraße 2
21706 Drochtersen-Barnkrug
Telefon: 0 41 48 / 13 20
Handy: 01 71 / 2 74 97 91
Fax: 0 41 48 / 61 60 48
E-Mail: info@rast-gartenbau.de
www.rast-gartenbau.de

LANDWANDEL

Freie Wohnmöglichkeit mit 24 Stunden Präsenz vom Pflegedienst Stadt und Land

Wohngemeinschaft:
Einzelzimmer mit Bad und Gemeinschaftsräumen
Unterstützung durch Präsenzkräfte

Freie Wohnmöglichkeiten:
Drei Einheiten im 1. Obergeschoss und eine Einheit im 2. Obergeschoss (Miete: 410 bis 610 Euro)

Pflegedienst Stadt und Land
Frau Corleis, 0 41 43 - 91 20 10
pflegestadt-land@t-online.de / info@pflegedienst-stadtundland.de

Lindenblatt Immobilien
0 41 43 - 65 12
info@lindenblatt-immobilien.de

LANDWANDEL
Gauensieker Straße 88, 21706 Drochtersen
www.landwandel.de
...neue Wege gehen



Bild oben: Die Kehdinger Kreismajestäten

Bild Mitte: Die Jungschützen- und Luftpistolensmajestäten der Kehdinger Kreisvereinigungs

Bild unten: Alle fünf Jahre findet der Kehdinger Kreiskönigsball statt - mit zwei Jahren Verspätung im Oktober im Dorfgemeinschaftshaus in Hüll.



Der neue Vorstand des DRK-Ortsvereins Assel



v. l.: Schatzmeisterin Antje Wetegrove, 1. Vorsitzende Monika Weide, Helferin Inga Rathjens, 2. Vorsitzende Tanja Killat und Helferin Hiltraut Wiegand

Im Frühjahr fand die Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Assel statt. In diesem Jahr standen umfangreiche Neuwahlen an. Der 1. Vorsitzende Dr. Ewald Wiegand, der zehn Jahre lang den Vereinsvorsitz innehatte, verstarb im Februar 2021. Außerdem stellte die Schatzmeisterin Anke Prött ihren Posten nach 28 Jahren zur Verfügung.

Für den Posten des 1. Vorsitzenden bewarb sich die langjährige 2. Vorsitzende Monika Weide. Für den 2. Vorsitzenden konnte Tanja Killat gewonnen werden. Schatzmeister wurde Antje Wetegrove und Schriftwart Peter Koppelman. Alle Bewerber wurden auf der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Nachdem während der Corona-Pandemie alle Aktivitäten, außer der Blutspende, zum Erliegen kamen, freut sich der Vorstand, nun wieder planen zu dürfen. So fand kürzlich ein leckeres Matjesessen im Wischhafener Restaurant Grünberg statt. Auch Fahrten für dieses und nächstes Jahr sind in Planung. Inter-

essierte und alle, die dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen. Der DRK-Ortsverein Assel freut sich über eine rege Beteiligung. Die aktuellen Veranstaltungen werden im Aushang und in der DRK-Begegnungsstätte bekanntgegeben. bp/Foto: DRK-Ortsverein Assel

Kruse

Heizungsbau . Gasanlagen
Sanitäre Installation . Bäder

21706 Drochtersen / Assel . Asseler Strasse 58

Telefon 04148/1217

Telefax 04148/1227

www.kruse-drochtersen.de

Wir machen
Ihr Haus „smarter“



- Elektrotechnik für Altbauanierungen und Neubauten
- Installationen im und am Haus
- Beleuchtung
- Smart Home
- Netzwerktechnik

**Lührs
Elektrotechnik**

Lührs Elektrotechnik GmbH & Co. KG
Niederkögt-Süd 2
21756 Osten-Isensee
04776 - 889 440
info@luehrs-elektro.de
luehrs-elektro.de

Schüttgüter und Erdarbeiten
aus einer Hand - seit 1969

Meik **Abbenseth**
Fuhrbetrieb - Erdarbeiten

21706 Drochtersen, Nindorfer Deichfeld 7

Te.: 0 41 43 - 66 24

E-Mail: buero@abbenseth-drochtersen.de

www.abbenseth-drochtersen.de



LANDFLEISCHEREI WOLFGANG KRAUSE

Fleisch und Wurstwaren
immer frisch aus Ihrer Fleischerei.



Alter Schulweg 10 · 21737 Wischhafen · Tel. 0 47 70 - 4 69
Sietwender Str. 8 · 21706 Drochtersen · Tel. 0 41 43 - 91 17 63
E-Mail: fleischerei-krause@ewetel.net

40 Jahre MC Hüll Rising Sun und endlich wieder ein Treffen



Nach zwei Jahren Coronapause war es in diesem Jahr endlich wieder soweit: Der MC Hüll Rising Sun konnte sein beliebtes Motorradtreffen mit vielen Bikern, Freunden und der Hüller Dorfgemeinschaft feiern. „Zum Glück hat uns Corona in diesem Jahr keinen Strich durch die Rechnung gemacht“, erklärt Philipp Schütt, seit eineinhalb Jahren Präsident des MC. Denn dieses Treffen war gleichzeitig das 40-jährige Jubiläum des Motorradclubs.

Dass sein Opa „Kalli“ Hilbert den MC Hüll mitgegründet hat und der erste Clubpräsident war, darauf ist Philipp Schütt schon stolz. Und auch auf die tolle Gemeinschaft, die früher wie heute besteht. „Wir sind rund 60 aktive Mitglieder“, erklärt der Präses und ergänzt, dass der jüngste Biker gerade 18 Jahre alt geworden sei und der älteste so um die 60. Nicht jeder ist immer mit unterwegs, wenn der MC Hüll in

den Sommermonaten die zahlreichen Motorradtreffen der befreundeten Clubs besucht. „Doch wenn es Arbeit am Clubhaus gibt oder unser eigenes Treffen vor der Tür steht, packt jeder mit an“, berichtet Philipp Schütt. Die größte Herausforderung in der 40-jährigen Vereinsgeschichte war mit Sicherheit die Anschaffung und Renovierung des heutigen Clubdomizils vor sechs Jahren. Doch das großflächige Areal mit seinem tollen Innenhof ist einfach perfekt für das traditionelle Motorradtreffen. Bands, wie die diesjährige Liveband Double Trouble, lieben die Akustik zwischen den Scheunen und dem Clubhaus.

Zum Jubiläum bekam der MC Hüll Rising Sun nicht nur viele Geschenke von befreundeten Motorradclubs, sondern machte auch dem Nachwuchs ein Geschenk. Eine Woche nach dem Treffen veranstalteten die Biker mit Unterstützung

von Jens Buchberger und den Schützen ein Kinderfest. Die Jungs und Mädels drehten auf Pocketbikes ihre Runden und stellten ihr Können u. a. beim Torwand- und Lichtpunktschießen unter Beweis. „Das Wetter war bombe und die Kids hatten richtig viel Spaß“, erklärt der Präsident. su/Foto (2): MC



Die Jüngsten konnten während des Kinderfestes des MC Hüll auf Pocketbikes über die Wiesen biken.

Backfest auf dem Heimathof



Im Oktober fand mit rund 1.000 Besuchern das Backfest auf dem Heimathof statt. Bei gutem Wetter wurden die Stände mit vielen Köstlichkeiten und Dekoratives gut angenommen. Auf der Diele gab es Kaffee und Butterkuchen. Die Landfrauen aus Großenwörden backten wieder Ochsenaugen und Waffeln. Die beliebten Stuten waren schnell vergriffen. Wer sich für alte Maschinen und Arbeiten interessiert, war bei der Vorführung der alten Dreschmaschine, beim Flögeldreschen oder beim Dengeln einer Sense richtig. Kürbisse gab es in vielen verschiedenen Sorten zu bestaunen, auch einige Informationen über Arten, Lagerung und Verwendung hingen aus und zusätzlich ein paar Rezepte zum Nachkochen oder -backen. bp/Foto: Heimatverein



**Aluminium- & Metallbau
seit über 95 Jahren**



Metallbau vom Fenstergitter bis hin zu Balkongeländer
Alles rund um das Thema Türen und Fenster
Terrassenüberdachungen für Ihr Haus
Treppen und Treppengeländer

LORENZEN
Metallbau GmbH

Krautsander Hafestraße 15
21706 Drochtersen
Telefon: 0 41 43 - 999 30
E-Mail: info@lorenzen-metallbau.de
www.lorenzen-metallbau.de

Meisterbetrieb seit 1954



vonbargen

Sanitär Heizung Klima
Solaranlagen Baderneuerungen

Rainer von Bargen e.k.
Drochterser Str. 32 – 21706 Drochtersen
Tel: 0 41 43 / 4 03 – Fax: 0 41 43 / 12 08
www.rainervonbargen.de – E-Mail: vonbargen.ek@t-online.de

100 Jahre MTSV Oederquart: Ein Grund zum Feiern

Mit einem Festakt und einer Fahnenweihe feierte der MTSV Oederquart im August sein 100-jähriges Jubiläum. Fred Schütt begrüßte viele Gäste aus den örtlichen Vereinen und Institutionen sowie der Politik. „Der Ort ist super-toll geschmückt“, freute sich der 1. Vorsitzende und berichtete, dass sich der Vorstand natürlich immer wieder fragen musste, was möglich ist: „Der Weg zum Jubiläum war zeitweise schwierig. Doch wenn wir den Kopf in den Sand gesteckt hätten, stünden wir nun nicht hier.“ Er lobte den großartigen Einsatz der Jungschützenabteilung, die auch die Schmückung des Festzelts übernahm, in dem abends „ihre Disco“ stattfand. Der 1. Vorsitzende freute sich besonders, dass auch Volker Kleenlof als Enkelsohn des damaligen Mitbegründers Johann Kleenlof zum Festakt kam. Er brachte nicht nur einige Grußworte, sondern auch eine persönliche Spende in Höhe von 250 Euro und eine Spende der Firma Hasselbring in Höhe von ebenfalls 250 Euro mit. Der Ehrenvorsitzende Bernd Staats übernahm sodann die Aufgabe, einige Anekdoten aus der von ihm zum Jubiläum errichteten Festschrift zum Besten zu geben, bevor die Grußworte des Bürgermeisters Stefan Raap folgten, der gleichzeitig die Glückwünsche für den Trommler- und Pfeifercorps überbrachte: „Das Besondere an diesem Verein ist, das Alt und Jung zusammen feiern können. Die Vereinsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil in Oederquart.“ Vom Kreissportbund kam Uwe Weski mit einer riesigen Ehrenmedaille und Malte Bösch erklärte für die Kehdinger Sportvereine: „Ihr braucht auch in den nächsten Jahren nicht bange sein.“ Jan Steffens vom Bezirksschützen-



verband Stade sagte: „Ihr könnt wirklich stolz sein auf das, was ihr geleistet habt.“ Auch Petra Tiemann schaute auf ihrer „Abschiedstour“ in Oederquart vorbei, Ortsbrandmeister Eugen Kasczewski nahm das Mikrofon in die Hand und Uwe Staats, der nicht nur 2. Vorsitzender des Vereins, sondern auch Inhaber des Vereinslokals der ersten Stunde ist, lobte die Dorfgemeinschaft: „Wenn wir mal Hilfe brau-

chen, ist Hilfe da.“ Zum krönenden Abschluss erhielt der MTSV eine neue Vereinsfahne, die unter Anwesenheit aller Kehdinger Fahnenabteilungen feierlich von Jan Steffens geweiht wurde. Wer noch die Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum des MTSV haben möchte, erhält diese im Witt's Gasthaus Zur Post in Oederquart gegen eine kleine Schutzgebühr. su/Fotos (2 + Titel): Umland

Bild oben: Während der Jubiläumsfeier des MTSV wurde die neue Fahne feierlich geweiht. Die Weihung übernahm Jan Steffens vom Bezirksschützenverband Stade. Bild unten: v. l. Kommandeur Dierk Reyels, Ralf Hensen, Volker Kleenlof, Vorsitzender Fred Schütt und sein Stellvertreter Uwe Staats - ihre Ahnen gehörten zu den Mitbegründern des MTSV.

Giese Holzbau GmbH
Zimmerei-Tischlerei

100 Jahre
 1920 - 2020

Bestattungshaus Giese

21737 Wischhafen (Hamelwördenermoor)
 Tel. 0 47 70 - 71 42 · Fax 0 47 70 - 3 31

BESTATTUNGSVORSORGEVERTRAG - Ich kann so viel entscheiden

HERBERT FUNCK
 ZIMMEREI · TISCHLEREI

GENEO
 Die neue Dimension im Fensterbau.
 Nach Flugzeugbau und Formel 1 kommen erstmals Faserverbundwerkstoffe zum Einsatz.

Energieeinsparung bis zu 76%*

REHAU QUALITY
 Bautiefe 86 mm

*Senkung des Energieverlustes am Fenster bei einem Wechsel von alten Holz/Kunststofffenstern der 80er Jahre (U_f=1,9, U_s=3,0) zu Fenstern aus GENE0-Profilen (U_f=0,86, U_s=0,5) (Fenstergröße 123x148 cm)

Kurzfristige Lieferung durch Eigenfertigung möglich.

Herbert Funck GmbH
 3. Kanal 2 · 21737 Wischhafen
 Telefon (0 47 70) 682
 Telefax (0 47 70) 1239
 info@funck-tischlerei.de
 www.funck-tischlerei.de

Auf Tour für den guten Zweck

Im Sommer fand zum 13. Mal die Niederelbe Oldtimer Classic-Rallye statt, die seit vier Jahren auch durch den Oederquarter Bruch führt, wo die Fahrer einen Zwischenstopp an der Brücke zum Flethstieg machen und von der dortigen Nachbarschaft versorgt werden. Zu Beginn des Jahres hatten die Nachbarin Tina Schildt und ihre Familie die Idee, eine Spendenaktion für das Ronald-McDonald-Haus in Hamburg-Eppendorf ins Leben zu rufen. Hintergrund waren familiäre Schicksalsschläge, durch die der Kontakt zu der Initiative entstand, die seit 1997 als Zuhause für jährlich bis zu



Unter den wachsamen Augen des Oederquarter Bürgermeisters Stefan Raap (links) zählten Tina Schildt und Claus Bredehöft die Spenden für das Ronald-McDonald-Haus.

180 Familien dient, deren schwerkranke Kinder im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf behandelt werden. Tina Schildt nahm Kontakt

zu der Initiative auf und erhielt auch prompt eines der bekannten Spendenhäuschen, das sie wiederum Claus Bredehöft überreichte. Der Vorsitzende des Classic Clubs Niederelbe war sofort

begeistert von der Idee und nahm das Häuschen überall dorthin mit, wo sich die Mitglieder des Vereins trafen. Auch während der diesjährigen Classic-Rallye, an der 140 Oldtimer teilnahmen, war das Häuschen mit von der Partie und wurde gut gefüllt. Gemeinsam mit Oederquarts Bürgermeister Stefan Raap leerten Tina Schildt und Claus Bredehöft kürzlich den Inhalt des Spendenhäuschens und kamen auf die tolle Summe von 456,78 Euro, die an das Ronald-McDonald-Haus gespendet wurde. Weitere Informationen zu dem Ronald-McDonald-Haus gibt es auf www.mcdonalds-kinderhilfe.org su/Foto: Um-land

BRAUN
Fliesenmarkt

Falls die Wände mal nachgeben... **UNSER Boden HÄLT** was er verspricht!

Wir verkaufen und verlegen **robuste und edle Vinylböden und Fliesen** in großer Auswahl.

Carl-Benz-Str. 7 • 21684 Stade • Tel. 04141 511111 • info@fliesenmarkt-braun.de • fliesenmarkt-braun.de

„Meine Werkstatt kann von A bis Z - Deine auch?“

- Reparatur u. Wartungen • HU/AU-Abnahme • Motordiagnose
- Karosserie- u. Lackierarbeiten • Reifendienst u. Einlagerung
- Scheibenreparatur • Tankstelle • SB-Waschanlage • Anhängerverleih

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit!

VON HOLTEN
KRAFTFAHRZEUGE
Inh. Stefan von Holten
Reparatur • Verkauf
seit 1922 - Kfz-Meisterbetrieb

21712 Großenwörden • Dorfstraße 5 • Tel. 04775 / 713 • Fax 04775 / 8120
www.von-holten-kfz.de • Info@von-holten-kfz.de

Tolles Jubiläum bei von Holten



Das Bewährte erhalten und das Neue wagen, das ist das Erfolgsrezept der Kfz-Werkstatt von Holten in Großenwörden, die im März ihr 100-jähriges Jubiläum feierte. Doch auch die tolle Zusammenarbeit im Team und mit den bestehenden und neuen Kunden und Lieferanten trägt dazu bei, dass das Traditionsunternehmen seine vielseitigen Leistungen früher wie heute anbieten kann. Das entgegengebrachte Vertrauen spürte die Familie von Holten auch während der Jubiläumsfeier. Viele Gäste kamen, um gemeinsam mit der Familie und den

Mitarbeitern zu feiern. Der Erlös aus der Jubiläumstombola wurde an die Jugendfeuerwehr Großenwörden/Neuland, für die Jugendarbeit des Schützenvereins Großenwörden und an die Sportvereinigung JSG Ostelnd U18 gespendet. Auf diesem Wege möchte sich die Familie von Holten bei allen Kunden und Geschäftspartnern bedanken und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit: „Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2023.“ bp/Foto: privat

Das Programm im Historischen Kornspeicher Freiburg

November 2022

„Mense & Band“ (Rock'N Roll since 1992)
SA, 12. 11.2022 | 20:00 Uhr | 12 €

Bunte Stunde mit „Mind the gap“ (Jazz, Swing & Blues)
FR 25.11.2022 | 20:00 Uhr | Eintritt frei, es wird um Spenden für die Band „in den Hut“ gebeten!

Speicher-Kino

Immenhof – Das große Versprechen (Kinder)

FR. 18. 11.2022 | 15:30 Uhr | Eintritt 5.50€

Der Gesang der Flusskrebse (Erwachsene)

FR. 18. 11.2022 | 19:30 Uhr | Eintritt 7,90€

Dezember 2022

Advents-Markt im Kornspeicher

SO. 04. 12.22 | 11:00 bis 17:00 Uhr | Eintritt frei

Speicher-Kino

Elise und das vergessene Weihnachtsfest

FR. 09.12.2022 | 15:30 Uhr | Eintritt 5.50€

Eingeschlossene Gesellschaft (Erwachsene)

FR. 09.12.2022 | 19:30 Uhr | Eintritt 7.90€

Sonntags Café mit... PLATTVENT

SO. 11.12.2022 | 14:30 bis 17 Uhr | 13 €
 (inkl. 1 Stk. Kuchen und Kaffee)

+++ Termine +++

Alle aufgeführten Termine finden unter Vorbehalt und unter den dann jeweils gültigen Corona-Regeln statt. Bitte informieren Sie sich vorher, ob alle im *Blick* ● aufgeführten Termine tatsächlich stattfinden. Wir bitten die Vereine und Institutionen, uns zu informieren, wenn es Termine gibt, die wir an dieser Stelle ankündigen können.

November

26.11., 11:00 Uhr Hobby-Künstlermarkt, Dreifachturnhalle/Fotoausstellung „Deichjunge“ Kleine Turnhalle

26.11. Weihnachtsmarkt Festung Grauerort

27.11., 11:00 Uhr Hobby-Künstlermarkt, Dreifachturnhalle/Fotoausstellung „Deichjunge“ Kleine Turnhalle

27.11. Weihnachtsmarkt Festung Grauerort

27.11., 18:00 Uhr Adventskonzert „Sound of Rainbow-Gospel-Singers“, Kirche Assel

Dezember

04.12., 14:30 Uhr Jahresabschluss SovD Drochtersen

12.12., 15:00 Uhr Trauercafé, Gemeindehaus Freiburg

Januar

05.01., 15:00 Uhr Blutspenden DRK Drochtersen



Das Team der *Blick* ●-Redaktion

wünscht allen Lesern

ein schönes Weihnachtsfest und

ein gesundes neues Jahr 2023!

Impressum *Blick* ● Drochtersen

Herausgeber: Gewerbeverein Drochtersen e.V., Kirchenstraße 8, 21706 Drochtersen
www.blickpunkt-drochtersen.de
www.gewerbeverein-drochtersen.de

Informationen: Elisabeth Müller-Agerley
 E-Mail: info@blickpunkt-drochtersen.de

Redaktion und Layout: Silke Umland, Telefon: 04775 - 89 87 188
 E-Mail: redaktion@blickpunkt-drochtersen.de

Anzeigen: Wolfgang Hilbig, Telefon: 04143 - 999 55 33
 E-Mail: anzeigen@blickpunkt-drochtersen.de

Lektorin: Elisabeth Müller-Agerley

Druck: HesseDruckGmbH, Stade, Telefon: 04141 - 800 490

Erscheinung: Vierteljährlich (Auflage: 10.000)

Verteilung: Neue Stader Wochenblatt sowie in vielen Geschäften und Behörden in Kehdingen und Großenwörden

Nächste Ausgabe: 22. Februar 2023

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 20. Januar 2023

Termine, Texte und Fotos bitte an die Redaktion senden!

Alle Rechte, auch die der tlw. Veröffentlichung, bleiben vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Berichte entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers. Für eingesandte Berichte übernehmen wir keine Garantie einer Veröffentlichung. Kürzungen und Änderungen der eingesandten Texte behält sich die Redaktion vor.



Unsere Firma ist mit über 70 Mitarbeiter in allen Bereichen der Haustechnik vom Service und Kundendienst über Alt- und Neubauproduktionen bis zu Montage von Großanlagen in Gewerbe und Industrie tätig.

Wir suchen

■ **Auszubildende zum Anlagenmechaniker** für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik (m/w/d)

■ **Auszubildende zum Elektroniker** für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

■ **Gesellen** per sofort für die Bereiche Heizung, Sanitär, Klimatechnik (m/w/d)

Bewirb dich jetzt und komm in ein starkes Team!

Handwerk ist Zukunft

hustede
 HAUSTECHNIK

Heizung | Sanitär | Elektro | Lüftung | Klimatechnik

Theisbrügger Str. 9 · 21706 Drochtersen

Tel.: 0 41 43 / 91 12-0 · info@hustede-drochtersen.de

Besucht uns auf Facebook



Weihnachtsmarkt mit Tombola

Festung Grauerort

26. + 27. November 2022

ein Fest für die ganze Familie



- der Weihnachtsmann wird erwartet!

- an ca. 50 Ständen wird

**Kunsthandwerk angeboten, da
ist für jeden etwas dabei!**

- es gibt Reiten für Kinder, mit einer Skigondel
am Kran kann der Festplatz von oben erkundet
werden, die Festungsbahn steht für eine
Rundfahrt bereit.

Auch zum Schlemmen findet sich einiges, z.B.
Kaffee, Torte, Süßes, Punsch und deftiges
wie Bratwurst!



**Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage
und bedanken uns
für Ihre Besuche in
2022.**

**Bleiben Sie gesund
und besuchen Sie
unser Haus
gerne auch in
2023.**



Programm und Buchungen immer unter:

www.kornspeicher-freiburg.de

Elbstraße 2 • 21729 Freiburg (Elbe) • 04779-899 44 77

Bei uns wird selbst der Weihnachtsmann fündig.

Kommen Sie gern vorbei und wir finden
auch Ihre perfekte Brille.



Wir wünschen allen eine friedliche und
besinnliche Weihnachtszeit und ein
gesundes neues Jahr.

Ihr Team von

elbeoptik.

AUGENOPTIKERFACHGESCHÄFT

Sina Nickel • Sietwender Straße 3 • 21706 Drochtersen

Folgen Sie uns  /elbeoptik  /elbeoptik

